

# S.P.O.R.K.U.L.E.X

AKTUELLES AUS DEM NEUKIRCHNER GEMEINDEGESCHEHEN UND INFOS DES TOURISMUSBÜROS

## Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, liebe Leserinnen und Leser!

Es ist einiges los in diesem Winter, der sich von seiner besten Seite zeigt: eine neue Skishow begeistert Einheimische und Gäste zugleich; viele sportliche und gesellschaftliche Events sorgen für Abwechslung bei Jung und Alt; die Premiere von „Der zerbrochene Krug“ im cinetheatro wird die Theaterfreunde mehr als erfreuen und schlussendlich sind am 1.März alle zu den Wahlurnen gerufen, um von ihrem demokratischen Grundrecht Gebrauch zu machen.

Und uns taugt so richtig das Lob, das wir für den so umfangreichen und informativen Dezember-Sporkulex bekommen haben! Danke!

Viel Spaß und Freude beim Lesen der 112. Ausgabe wünscht

das Sporkulex-Team.



NEU-NEU-TOLLE SHOWEINLAGE BEI SKIZZO!



# Der erste Trockner für die, die eigentlich keinen Trockner wollten.



Der sparsamste Trockner  
der Welt. Ein Trockenvorgang  
für 0,22 Euro.

BOSCH WTW86590

All-Inclusive-Miete  
pro Monat € **25.90**



5kg Baumwolle schranktrocken, 1.400 Upm  
Schleuderdrehzahl, Strompreis 0,16 Euro.  
Mietpreis pro Monat inkl. 5-Jahres Vollgarantie  
und Mehrwertsteuer.

# dankl

**THE ELECTRIC-COMPANY**

**5741 Neukirchen - 5733 Bramberg**

Tel.: +43(6565)6239-0 :: office@dankl.net :: www.dankl.net

# WILDKOGEL PANORAMA

SKI  
ARENA  
WILDKOGEL

Neukirchen • Bramberg

## 45. Hauptversammlung der Wildkogelbahnen AG Erfolgreichste Bilanz seit Bestehen der Seilbahn- und Liftgesellschaft

Äußerst sachlich und konstruktiv verlief die Jubiläumsversammlung der Wildkogelbahnen AG am Freitag, dem 23. Jänner 2009.

Der Vorstandsvorsitzende der Wildkogelbahnen AG, Bürgermeister Peter Nindl, konnte die erfolgreichste Bilanz seit Bestehen des Unternehmens im Hotel Gassner präsentieren.

Die Bilanz zum 30. April 2008 zeichnet sich durch eine bemerkenswerte Eigenkapitalausstattung von 36,2 % und einem Umsatzplus von 11 % auf nunmehr 7,1 Millionen Euro aus. Sämtliche Beschlussfassungen erfolgten einstimmig.

**Investitionen haben sich bewährt**  
Alle im Jahr 2008 realisierten Projekte - Förderband „Zaubertepich Wildkogel“, Optimierung der Beschneiungsanlage Wildkogel, Skishop im Bereich des Aussichtsbergrestaurants, Errichtung eines Gastraumes (Fuchsloch) auf Gp. 537/2 & Flutlichtanlage Preimis - haben sich seit Beginn der Wintersaison bereits bestens bewährt.

**Marketing und Werbemaßnahmen**  
Die Marketing- und Werbeaktivitäten wurden im Hinblick auf die Wintersaison 2008/09 weiter forciert. Wir können auf viele positive Berichte in den in- und ausländischen Medien verweisen.

### Konzert von Marc Pircher auf der Terrasse des Wildkogelhauses

Ausgezeichnete Stimmung herrschte beim Konzert von Marc Pircher. Ergänzend dazu strahlte der ORF in Salzburg Heute einen bemerkenswerten Beitrag zur Rodel-Arena Wildkogel aus.

### 13. Wildkogel Longtrail

Einmal mehr erwies sich der Wildkogel Longtrail vom 11. bis 12. Jänner 2009 als ideale Auftaktveranstaltung im Jänner.

### Wildkogel Ski-Touren Lauf

Ausgezeichnete Leistungen erbrachten über 100 Sportlerinnen und Sportler beim 3. Wildkogel Ski-Touren Lauf „für einen guten Zweck“. 3.000 Euro konnten den Schmetterlingskindern zur Verfügung gestellt werden.

### Weltweit größte Photovoltaikanlage am Wildkogel geplant

Auf einer Bruttofläche von 4,5 ha soll eine 2,5 ha große Anlage mit einer Leistung von 1 MWp durch die Firma Brandstetter Säge- und Kraftwerks GmbH & Co KG errichtet werden.

20 Einzelanlagen sollen auf ca. 2,5 m hohen Stahlgerüsten montiert werden. Die Solarzellenfläche von 5600 Modulen beträgt 7280 m<sup>2</sup>. Die Projektrealisierung soll im Jahr 2009 erfolgen.



14. Februar

Austrian Skier-Cross Tour 2009  
beim Preimislift



15. Februar 2009

3. Wildkogel Langstrecken Rodeln  
mit LIVE Musik beim Fliegerbichl



7. März 2009

Wer ist als Schnellster bei  
Schweini's Schirmbar

[www.wildkogel-events.at](http://www.wildkogel-events.at)  
weitere Infos & Anmeldung

# Pfarrer Mag. Helmut Friembichler

## Alte Hüte

Alte Hüte hervorholen ist sicher nicht sehr attraktiv. Aber was tun, wenn er kaum getragen worden ist. Der alte Hut, von dem hier die Rede sein soll, der kaum getragen wurde, ist eine Enzyklika, die Papst Paul VI. am 25. Juli 1968 veröffentlichte und die mit dem Spitznamen „Pillenenzyklika“ auch in weiten Teilen der Kirche bedacht wurde. Damit sollte ihre Untragbarkeit propagiert werden. „Humane vitae“ ist ihr richtiger Name und hervorgezaubert hat diesen alten Hut wieder Kardinal Schönborn bei einer Ansprache während einer Heiligen Messe im April 2008 im Abendmahlsaal in Jerusalem. Kaum ein Schriftstück gibt es auf der Welt, dessen Inhalt so viele kennen ohne jemals je einen Buchstaben daraus gelesen zu haben. Schon der Spitzname verrät gehörige Unkenntnis, denn das Wort „Pille“ kommt in diesem Lehrschreiben gar nicht vor, ist also eine von außen hineingetragene Voraus-Fixierung. Da ja manche Themen anscheinend nur in der Rauchkammer des Klischeehaften bedacht werden können, kann die kirchliche Sexualmoral nur als etwas Verrücktes in Erscheinung treten. Damit könnten wir unsere Betrachtungen eigentlich abschließen. Jedoch: Das Interesse daran, was eigentlich Kirche lehrt und meint und nachdem die sogenannte (unglaublich gewordene) 68iger-Bewegung in einer Art Verkrampfung nur mehr um sich selbst kreist, könnten doch alte Hüte wieder in Mode kommen, insbesondere dann, wenn über 40 Jahre danach diesem Lehrschreiben das Zauberwort „prophetisch“ still dazugeflüstert wird angesichts mancher feststellbarer gesellschaftlicher Gegebenheiten. Worum geht es Paul VI.?

Er betrachtet die Sexualität des Menschen nicht nur von einzelnen Gesichtspunkten wie biologisch, psychologisch oder gesellschaftlich, sondern versucht eine Gesamtschau des Menschen. Die leibliche, geistig-seelische, aber auch die natürliche und übernatürliche Seinsweise des Menschen wird in Betracht gezogen. Er verweist aber auch auf das Wesen der Liebe zwischen Mann und Frau hin. Betont wird die personale Liebe, in der sich die

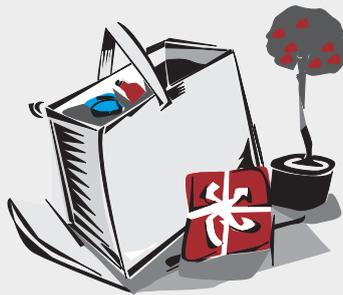
Ehepartner als Personen begegnen und nicht zu einer „Sache“ des anderen werden. Treue und Ausschließlichkeit gehören als Merkmale dieser Liebe notwendigerweise dazu. Genauso wie verantwortete Elternschaft, die sich in einer bestimmten Weise verwirklicht, die selbstverständlich eine Empfängnisregelung nicht ausschließt. Selbstverständlich stellt dies keine geringe Herausforderung an den Menschen dar, die ihm tugendhafte Grundhaltungen und Verantwortungsbewusstsein abverlangen und einen geistlich-religiösen Lebenskontext fordern.

Humane vitae ist ein zur Erhellung des Gewissens geschriebenes Werk. Nicht ist es einfach hin ein Grundstock vorgeschriebener Regeln, an die man sich halten muss. In den darin enthaltenen Ausführungen zeichnet sich ein wunderbares Menschenbild heraus, basierend auf der Schöpfungs- und Erlösungslehre der Kirche, das Potenzial für ein Bekehrungserlebnis bereit hält und vielleicht auch für eine ganz andere Art von Beziehung. Ich bin überzeugt, dass viele Entwicklungen der letzten Jahrzehnte in der Gesellschaft und in der Kirche, die eindeutig als Problemfelder sich heute hervortun, mit diesem Kernthema menschlicher Existenz, nämlich der Weitergabe des Lebens, zu tun haben.

Das Ansinnen der Enzyklika ist es eben, in der Beziehung von Mann und Frau uneingeschränkte Leiblichkeit und christliche Spiritualität zu verbinden. Dafür hat sich Johannes Paul II. besonders in seinen Mittwochskatechesen der Jahre 1979 bis 1984, die unter dem Titel „Theologie des Leibes“ heute ihre Verbreitung finden, auseinander gesetzt. Seine Betrachtungen basieren ganz auf der Heiligen Schrift und sind gerade jungen Christen zu empfehlen. Schönheit, Tiefe und Reichtum des christlichen Lebens können nur entdeckt werden, wenn wir uns auch fordern lassen zu einem Leben aus dem Heiligen Geist und wenn die geistlichen Schätze, die uns angeboten sind, auch gehoben werden.

Euer Pfarrer  
Helmut Friembichler

# NEUKIRCHNER



*Kaufleute*



## *Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels:*

*Andexer Heidi*, Wald; *Bogensberger Martina*, Neukirchen; *Heim Elise*, Neukirchen;  
*Lechner Gertrud*, Neukirchen; *Notdurfter Angelika*, Wald; *Nothdurfter Rupert*, Krimml;  
*Nussbaumer Astrid*, Krimml; *Schernthaler Andrea*, Neukirchen;  
*Steger Anna*, Neukirchen; *Vorderegger Rosemarie*, Neukirchen;

## *Danke für die Unterstützung:*

*Sparkasse Neukirchen, Raiffeisenbank Neukirchen,  
Wildkogelbahnen, Gemeinde Wald,*

# Hauschild übernimmt Langreiter

**Nach 30 Jahren als Unternehmer wechselt Peter Langreiter in den verdienten Ruhestand und übergibt seinen Betrieb samt Mitarbeiter Gottfried Hofer an die Firma Hauschild Installationen in Mittersill.**

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedet sich Peter Langreiter von seinen Kunden. 3 Jahrzehnte lang hatte er sich für sie eingesetzt, mit vielen verbindet ihn mehr als nur die Geschäftsbeziehung. Peter Langreiter übernahm 1979 das Installationsunternehmen von seinem Vater Hans Langreiter, der den Betrieb bereits 1956 gegründet hatte. Mit der

Firma wechselte damals auch Gottfried Hofer zu Peter Langreiter – er sollte ihm in all den Jahren zur Seite stehen. Für die treue und ehrliche Zusammenarbeit bedankt sich Peter Langreiter an dieser Stelle ganz besonders. In den letzten 30 Jahren haben Langreiter und Hofer 8 Lehrlinge ausgebildet und ihnen damit eine fundierte Basis für ihre berufliche Laufbahn geschaffen.

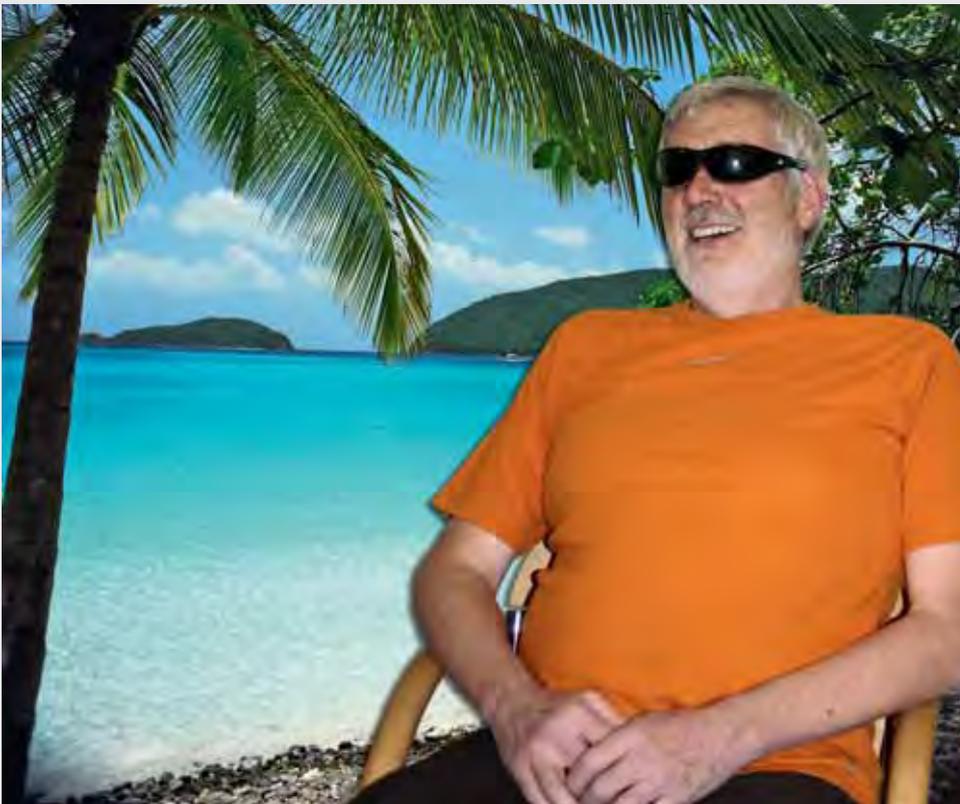
## **Beste Betreuung auch weiterhin garantiert**

Mit der Geschäftsübergabe an Hauschild mit 1. Jänner 2009 wechselt ein traditionsreicher Betrieb den Besitzer. Doch es gibt kein Unternehmen, dem er seinen Betrieb lieber überlassen hätte, so Langreiter: „Ich kenne das Hauschild-Team seit vielen Jahren und weiß, dass meine Kunden bei Hauschild bestens betreut wer-



*Peter Hauschild wünscht Peter Langreiter alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.*

## **Peter Langreiter setzte sich in die Karibik ab!**



### **Oder etwa nicht?**

Jedenfalls wechselte er in den verdienten Ruhestand und übergab mit Jänner 2009 seine Firma „Langreiter Installationen“ an die Firma Hauschild Installationen in Mittersill.

den“, ist er sicher. Hauschild wird den Langreiter-Firmensitz in der Künstlergasse 241 in Neukirchen übernehmen – und auch Gottfried Hofer. „Peter Langreiter hat in all den Jahren ausgezeichnete Arbeit geleistet“, ist Peter Hauschild überzeugt. „Wir freuen uns, auf einer so soliden Basis aufbauen zu können und einen wertvollen Mitarbeiter zu gewinnen“. In Neukirchen wird Hauschild auch das Kleinteileersatzteillager weiterführen, alles Andere kommt täglich vom nahe gelegenen Hauschild Fachmarkt in Mittersill. Der neue Ansprechpartner bei Hauschild heißt Johann Größig, auch er freut sich schon auf seine neue Aufgabe: „Wir alle stehen schon in den Startlöchern, um uns für unsere neuen Kunden ins Zeug zu legen.“

Sind Bad, Heizung, Wellness, Solar und Co für Sie ein aktuelles Thema? Dann rufen Sie am besten noch heute Johann Größig an, er wird Sie gerne beraten. Tel.: 06565/39833.

Übrigens: Es wird darüber spekuliert, dass sich Peter Langreiter inzwischen bereits in die Karibik abgesetzt hat. Dies wird an dieser Stelle weder dementiert noch bestätigt...

# Installateur, der glücklich macht

Seit 33 Jahren installiert Hauschild in Mittersill nicht nur Bäder und Heizung, sondern vor allem auch – Sicherheit.

Wenn es um den Einbau der Heizung oder des Traumbades geht, geht es um viel. Nicht nur um einen Haufen Geld, sondern auch um die Behaglichkeit, um das Wohlfühlen zu Hause. Dazu kommt: Ein Möbel ist schnell einmal ausgetauscht. Bei Wasser, Heizung und Bad jedoch treffen Sie für gewöhnlich eine Entscheidung für Jahrzehnte. Deshalb ist es hier so wichtig, den richtigen Partner zu finden. Einen, der Ihnen die neuesten Produkte verständlich macht und Ihnen Möglichkeiten aufzeigt, an die Sie selbst nie gedacht hätten. Einen, der das Beste herausholt aus Ihrem Budget. Eben einen wie Hauschild Installationen in Neukirchen und Mittersill.



Das kompetente Hauschild-Team: v.l.n.r. Norbert Seeber, Simon Schratl, Peter Hauschild, Peter Langreiter und Johann Größig.

## Ein guter Ruf kommt nicht von allein

Bis weit über die Bezirksgrenzen hinaus ist das Hauschild-Team gefragt. Der Erfolg des Unternehmens hängt eng mit der Philosophie des Hauses zusammen: Im Mittelpunkt steht immer der Mensch mit seinen unterschiedlichen Bedürfnissen und Ansprüchen.

Ob Kunde, Mitarbeiter oder Geschäftspartner – ein fairer und respektvoller Umgang miteinander macht den gemeinsamen Erfolg erst möglich. Das gilt für die Betriebe in Neukirchen und Mittersill genauso wie für das Stammhaus in Aurach bei Kitzbühel, wo man heuer übrigens das 40jährige Firmenjubiläum feiert.

Größtes Augenmerk legt Firmenchef Peter Hauschild auf die Aus- und Weiterbildung seines Teams. Jeder einzelne Techniker, jeder Servicemann und jede Bürokraft ist in einem/ihrer Bereich bestens qualifiziert. Diese Kompetenz half Hauschild, sich in den letzten Jahren einen ausgezeichneten Ruf als Vorreiter in vielen Installationsbereichen zu erwerben. Ob Wasser, Heizung, Bad, Schwimmbad, alternative Energie, Wellness oder Regelungen und Steuerungen: Das Hauschild-Team hat immer die Nase vorn.

## Fachleute, die wissen, wovon sie reden

Über 40 Lehrlingen hat Hauschild in Mittersill und Aurach seit der Firmengründung den Weg für ihre berufliche Zukunft geebnet. Für die Arbeit im Bereich der Lehrlingsausbildung wurde Hauschild vom Wirtschaftsministerium mit dem ehrenvollen Titel „ausgezeichneter Lehrbetrieb“ belohnt. Sie als Kunde profitieren von der „Lehrlingsschmiede Hauschild“. Denn Sie können sicher sein, dass bei Hauschild auch in Zukunft kompetente Fachleute Ihre Ansprechpartner sind.

Fachleute, denen es wirklich wichtig ist, Ihre Wünsche und Vorstellungen zu erfüllen und sie sogar noch zu übertreffen. Haben Sie Fragen zu aktuellen Themen wie Solar und Photovoltaik? Wollen Sie wissen, welche Vorteile moderne „Klimawände“ bieten, brauchen Sie Energiespartipps? Dann rufen Sie einfach bei Hauschild an, dort bekommen Sie die Antwort. Und Sie erfahren auch gleich, wie sich die moderne Technik bei Ihnen einsetzen lässt. Ihr Ansprechpartner in Neukirchen: Johann Größig, Tel.: 06565/39833, neukirchen@hauschild.com



## Die neuen Kontaktdaten: Hauschild Installationen

Ansprechpartner:  
Johann Größig  
Künstlergasse 241  
5741 Neukirchen  
Tel. 0 65 65 / 39833  
neukirchen@hauschild.com



[www.hauschild.com](http://www.hauschild.com)

5730 Mittersill, Gerlosstraße 12, Tel. 06562/5535  
5741 Neukirchen, Künstlergasse 241, Tel. 06565/39833

# Aktuelles von der Wassergenossenschaft

Der langjährige Wassermeister der Wassergenossenschaft Neukirchen Markt, Peter Mösenlechner, wurde am 16. Jänner 2009 im Rahmen einer kleinen Feier in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Obmann Albert Bernhard dankte ihm namens des Ausschusses und der Mitglieder für seine 18-jährige verantwortungsvolle und vorbildliche Tätigkeit für die Belange der Genossenschaft und wünschte ihm und seiner



Partnerin Marianne für den Ruhestand viel Glück und Gesundheit. Peter Mösenlechner übernahm sein Amt vom im Vorjahr leider verstorbenen Wassermeister Josef Budimayr, der ebenfalls große Aufbauarbeit geleistet und sich große Verdienste um die Genossenschaft erworben hat. Wir sind auch ihm zu großem Dank verpflichtet.

Die Finanzen unserer Genossenschaft wurden durch notwendig gewordene hohe Investitionen in die Erneuerung des Leitungsnetzes in den letzten Jahren sehr strapaziert und erforderten sogar die Aufnahme eines Kredites. Umso erfreuter sind wir, dass die Kooperation mit der Lichtgenossenschaft und deren Tochterunternehmen Nahwärme GmbH nun noch weiter ausgebaut werden konnte und der bereits als für das Heizwerk Verantwortliche Hannes Scharler künftig auch die Funktion des Wassermeisters der Wassergenossenschaft ausüben wird. Selbstverständlich erfolgt eine anteilige Verrechnung der Kosten, man hofft aber dadurch noch mehr als bisher, bestehendes Einsparungspotential nutzen zu können. Die Wassergenossenschaft bedankt sich bei der

Lichtgenossenschaft und der Nahwärme GmbH sehr herzlich für dieses große Entgegenkommen. Wichtig ist der Wassergenossenschaft, dass die Servicequalität durch die neuen Gegebenheiten nicht eingeschränkt wird und die Genossenschaftsmitglieder wie bisher betreut werden können. Herr Hannes Scharler verfügt durch seinen bisherigen beruflichen Werdegang über hervorragende Qualifikation für diesen Posten und wird darüber hinaus im Laufe dieses Jahres die notwendige Ausbildung absolvieren und die entsprechenden Prüfungen ablegen.

Noch eine Erklärung zum Wasserzins: wie Sie aus der Jahresabrechnung 2008 entnehmen konnten, waren wir aufgrund der prekären finanziellen Lage gezwungen, eine Erhöhung vorzunehmen. Die Anpassung wurde bei der Jahreshauptversammlung am 4. April 2008 in dieser Höhe beschlossen. Sie soll uns in die Lage versetzen, wieder Reserven für spätere größere Investitionen zu bilden, die irgendwann mit Sicherheit ins Haus stehen werden. Beispielsweise würde die Erneuerung unserer schon sehr in die Jahre gekommenen Hauptleitung mehrere hunderttausend Euro verschlingen. Dies zu wissen, aber keine finanziellen Vorkehrungen zu treffen, wäre unserer Ansicht nach unverantwortlich und fahrlässig. Mit dem bisherigen Wasserzins war uns aufgrund gestiegener Kosten und rückläufiger Einnahmen aus Anschlussgebühren eine Reservenbildung aber nicht mehr möglich. Unser Wasserzins liegt auch nach der Erhöhung nur etwa bei der Hälfte dessen, was die meisten anderen genossenschaftlichen oder kommunalen Wasserversorger verrechnen. Wir bitten deshalb um Verständnis für diese Maßnahme und versichern, dass es weiterhin unser Bestreben ist, mit den vorhandenen Mitteln sparsam umzugehen und die Belastungen unserer Mitglieder so weit wie möglich in Grenzen zu halten.

Für Fragen zu Ihrem Anschluss, im Schadensfall oder bei sonstigen Angelegenheiten steht Ihnen als Ansprechpartner unser Wassermeister Hannes Scharler zur Verfügung.

Tel.Nr. Festnetz: 06565/6293 2  
Fax: 06565/6293-4  
Handy: 0664/2600 399  
E-Mail: [WGNGK@sbg.at](mailto:WGNGK@sbg.at)

Für die Wassergenossenschaft: Albert Bernhard

# D´Venediger Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe



Wir sind stolz, dass wir am 15.Jänner in Salzburg den „Salzburger Löwen“, das ist der Jugendpreis der Salzburger Volkskultur, der erstmalig an 6 Gruppen vergeben wurde, aus 38 Bewerbungen nach Neukirchen holen konnten. Landesrätin Doraja Eberle überreichte uns mit einer berührenden Rede den Preis und Jurymitglied Frau Bürgermeister Sonja Ottenbacher aus Stuhlfelden freute sich mit uns, dass der Preis in den Oberpinzgau ging und trug mit großer Begeisterung die Jurybegründung vor:

**Überzeugt hat uns, dass sich die Jugendlichen mit echter Volkskultur auseinandersetzen und Bewährtes mit viel Engagement leben, wodurch Heimat und Kultur wieder "in" sein darf und deshalb Ansporn und Motivation für viele Andere ist. Das Miteinander und die Freude an der "alten-neuen" Freizeitgestaltung lassen die kulturellen Werte weiter bestehen!**

**Respekt und Anerkennung für diese tolle Leistung.**

Salzburg Krone – Chef Hans Peter Hansenöhr legte mit der „Goldenen Krone“ noch eins drauf und ein persönlicher Brief von Bezirkshauptfrau Rosmarie Drexler zeigt den Kindern die

Wertschätzung für ihren Einsatz in unserem Verein. Es hat uns auch sehr gefreut, dass uns Frau Elfriede Innerhofer die Zuständige für Volkstanz vom Pinzgauer Gauverband zur Ehrung begleitete und die Kinder mit einer süßen Überraschung verwöhnte.

So sind wir stolz auf unsere Kinder- und Jugendvolkstanzgruppe und freuen uns sehr, dass wir seit Sommer auch wieder viele „Nachwuchs Tänzern und Plattler“ betreuen dürfen.

Christl, Christine, Herbert und Edmund

\*\*\*\*\*

## Herzlichsten Dank...

...allen Helferinnen und Helfern, allen Freunden und Freundinnen, allen Firmenmitarbeitern und allen Beteiligten für ihren großartigen Einsatz bei unserem Hotelumbau und den abschließenden Reinigungsarbeiten, sodass der Wintersaisonbetrieb zeitgerecht eröffnet werden konnte.

**Danke! Danke! Danke!**

*Barbara Kammerlander*



# Feuerwehr



## Jahresbericht der Feuerwehr für 2008

**Die Mitglieder der Feuerwehr leisteten 7.588 Stunden für die Sicherheit unserer Bevölkerung!**

Als Ortsfeuerwehrkommandant der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger möchte ich in dieser Ausgabe des Sporkulex der Neukirchner Bevölkerung den **Jahresbericht 2008** unserer Freiwilligen Feuerwehr zur Kenntnis bringen:

<b>Mannschaftsstand per 31.12.2008</b>	
Aktive Mitglieder	67
Nichtaktive Mitglieder	16
Ehrenmitglieder	1
Feuerwehrjugend	16
<b>Einsatzübersicht 2008</b>	
Großbrände	0
<b>Kleinbrände</b> (z.B. „Rossruckstadl“ am 27.04.2008)	5
Nachbarliche Löschhilfe	0
Befreiung von Menschen in Notlagen	0
Verkehrsunfälle	2
Bergung von Fahrzeugen	5
Hochwassereinsätze	2
Auspumparbeiten nach Regenfällen	0
Wasserversorgung mit dem Tankfahrzeug	0
Sonstige Hilfeleistungen	10
Nachbarliche technische Einsätze (aller Art)	0
Wöchentliche Sirenenüberprüfung	52
<b>Übungen, Schulungen und Einsätze - Gesamtstunden</b>	<b>7.588 Stunden</b>

Auch im abgelaufenen Jahr standen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wieder zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Sicherheit unserer Bevölkerung bereit.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen FeuerwehrkameradenInnen für Ihre geleistete Arbeit, ihren Einsatz, die Schulungstätigkeit und ihre Hilfsbereitschaft im vergangenen Jahr.

Wie wichtig die vorhandenen Geräte, Fahrzeuge usw. in unserer Gemeinde sind, stellten die verschiedenen Einsätze wieder einmal zu gut

unter Beweis. Besonders bei den LKW-Bergungen im Dezember 2008 konnte durch das effiziente Eingreifen der Feuerwehrkameraden aus Neukirchen/Grv., weiteres Unheil verhindert werden.

Diese Gerätschaft will und muss aber auch ordnungsgemäß bedient bzw. verwendet werden und da konnte man sehen, wie wichtig eine gute Schulung und Ausbildung der Feuerwehrkameraden ist.

Die Winterzeit nutzen wir daher wieder für Schulungen, den Besuch von Lehrgängen in Salzburg usw.! Jeden Freitag finden sich die Feuerwehrkameraden im Feuerwehrhaus ein, um sich weiterzubilden!

Auch die Mädchen und Burschen der Feuerwehrjugend kommen jeden Samstag zusammen und werden von den Jugendführern mit ihrem gesamten Ausbildungsteam bestens geschult und für die zukünftigen Aufgaben in unserer Feuerwehr vorbereitet.

### Vorschau auf 2009:

Das Jahr 2009 wird wieder einmal zu einem – hoffentlich grandiosen – BEWERBSJAHR werden!

Von 19.07.2009 bis 26.07.2009 darf unsere Bewerbungsgruppe, wie bereits erwähnt und bekannt, bei den **Internationalen Feuerwehrwettkämpfen** in Ostrava/Tschechische Republik teilnehmen und somit das Bundesland Salzburg vertreten. Ich wünsche der Gruppe jetzt schon alles Gute für dieses Vorhaben und hoffe, dass wir im heurigen Jahr noch von einer weiteren (das wäre dann bereits die 4.!!!) Goldmedaille berichten können. - Betreffend FANFAHRT werden wir noch zu gegebener Zeit informieren.

<http://www.ctif2009-ostrava.cz/de/>

Der Ortsfeuerwehrkommandant:  
**HBI Vorreiter Michael**

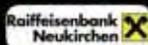
**INFORMATION ÜBER ALLE EINSÄTZE UND AKTIVITÄTEN UNTER:**  
[www.feuerwehr-neukirchen.at](http://www.feuerwehr-neukirchen.at)

**Nennungsschluss:** 05. März 09 bis 17.00 Uhr; **Neengeld:** € 24,- (Teilnahme am Rennen, T-Shirt, Gutschein für Grillparty und 2 Getränke); **Strecke:** Pfeifferköpfl - Bergrestaurant - Mittelstation - Talabfahrt - Schweini's Schimbar, ca. 9 km und 1400 hm; Die Strecke ist nicht abgesperrt. Es gelten die allgemeinen FIS-Pistenregeln und die STVO. Es können noch andere Personen auf der Piste sein.  
**Startberechtigt:** Ski Alpin, Snowboard, Telemark, eigene Gruppenwertung ab 10 Teilnehmer; **Klasseneinteilung:** Damen, Herrn, Masters (ab 40 Jahre); Teilnahme erst ab 16 Jahren; Eltern haften für Teilnehmer bis 18 Jahre; Schriftliche Erklärung; **Pflichten:** Helmpflicht, Rennanzug, Verbot, Rückenprotektor (Empfehlung); **Streckenbesichtigung:** 13.00 - 15.00 Uhr; **Startnummernaussgabe:** 12.00 - 14.00 Uhr Schweini's Schimbar; **Startaufstellung:** ab 16.00 Uhr; **Streckenerklärung:** 16.15 Uhr; **Start:** Massenstart 16.30 Uhr; **Zielschluss:** 17.30 Uhr; **Party und Grillfest:** Ab 17.00 Uhr bei Schweini's Schimbar; **Siegerehrung:** 19.00 Uhr, **Preise:** Urkunde, Sachpreise; **Anmeldung:** online unter [www.wildkogel-events.at](http://www.wildkogel-events.at) oder direkt bei Schweini's Schimbar;  
 IBAN: AT67 3504 2000 0004 1673; BIC: RV-SAAT2S042

Die Anmeldung ist nur dann gültig wenn das Neengeld bis zum Nennungsschluss eingegangen und die Teilnahmebedingungen unterschrieben sind

[www.wildkogel-events.at](http://www.wildkogel-events.at)  
 weitere Infos & Anmeldung

hpkreidl.at



# Austrian Ski-Cross Tour

in der Ski-Arena Wildkogel Neukirchen/Bramberg  
 Preimishang in Neukirchen am Großvenediger



# 14. Februar 2009

Startberechtigt sind Personen ab JG 93



[www.wildkogel-events.at](http://www.wildkogel-events.at)  
 weitere Infos & Anmeldung



# Bergrettung Neukirchen

## Wald/Königsleiten

### Liebe Freunde der Bergrettung!

Immer mehr Menschen suchen das Erlebnis in der Natur durch Bergwandern, Bergsteigen, Schifahren oder durch Tourengehen. Immer mehr Menschen werden aber auch, oft durch eigenes Verschulden, Opfer der Naturereignisse. Das betrifft Einheimische und Feriengäste gleichermaßen. Viele Bergunfälle wären zu vermeiden, wenn Wanderer und Bergsteiger die Gefahren nicht unterschätzen würden. Denn wer die alpinen Gefahren kennt, der kann sich dagegen auch schützen und sich vor ihnen hüten. Es gibt niemanden der einen Hang als lawinensicher einschätzen kann. **Auch wenig Schnee ist keine Garantie für Sicherheit.** Das Schwierige ist, Hänge, wo die Wahrscheinlichkeit eines Lawinenabganges zu hoch ist, zu meiden. Wer ohne Verschüttetensuchgerät, Rucksackschaufel und Tourensonde, abseits der gesicherten Pisten unterwegs ist, handelt fahrlässig. Wer Gefahrenzeichen berücksichtigt - wie Lagebericht einholen – Beobachtungsgabe für

Windverfrachtung – Schwimmschnee – Durchfeuchtung – auch Hänge meiden, wo sie ein „ungutes Gefühl“ haben – und Steilhänge einzeln befahren, dann steht einer Tiefschneeabfahrt nichts mehr im Wege.

Wir haben vor Weihnachten die Förderer – Zahlscheine an jeden Haushalt zugeschickt. Bei allen Förderern die bereits eingezahlt haben, möchten wir uns herzlichst für die Unterstützung bedanken. Sollten Sie keinen Zahlschein bekommen haben oder diesen nicht mehr finden, können Sie bei der Raiffeisenbank Neukirchen einen Zahlschein erhalten oder diesen per Mail unter [bergrettung.neukirchen@direkt.at](mailto:bergrettung.neukirchen@direkt.at) anfordern.

Die Bergrettung Neukirchen bedankt sich für Ihre Unterstützung und wünscht Ihnen, Ihren Angehörigen und Gästen erholsame Stunden in unserer schönen Bergwelt, im Besonderen aber einen unfallfreien Winter.

#### Förderbeitrag ist zugleich Versicherung.

*Mit ihrer Spende wird nicht nur die umfangreiche Aus- u. Fortbildung der Bergretter finanziert. Ab einer Spende von € 22.- werden Ihnen und Ihren Familienmitgliedern (Kinder bis zum vollendetem 18. Lebensjahr) für ein ganzes Jahr anfallende Bergkosten – incl. Flugrettungskosten zurückerstattet. Dieses attraktive Versicherungspaket empfehlen wir allen Berg- und Wintersportlern, Jägern, land- und forstwirtschaftlichen Arbeitern. Seit Jänner 2007 haben Förderer des Bergrettungsdienstes die Möglichkeit über A1 den Bergrettungstarif in Anspruch zu nehmen.*

*Hanspeter Stotter, Ortsstellenleiter*

### Einmal zur Ama Dablam ( 6812m) und zurück

Im Herbst 2008 waren 2 Bergrettungskameraden unserer Ortsstelle, Gunther Unterwurzacher und Georg Leithner, beides auch Bergführer, gemeinsam mit einer 13-köpfigen Gruppe in Nepal unterwegs.

Hier ein kurzer Reisebericht von Georg:  
*Mit viel Gepäck und einer gehörigen Portion Spannung (was erwartet uns) begann eine lange, und anstrengende Reise von München aus über Frankfurt nach Katmandu, der Hauptstadt von Nepal. Tags darauf ging es früh morgens in*

*einem einstündigen Flug mit einer Platus Porter weiter bis Lukla, dem letzten Ort mit Verkehrsverbindung außerhalb des Sagamatha Nationalparks.*

*Während der nächsten Tage unserer Akklimatisation kamen wir durch Namche Bazar 3440 m, Tengboche 3860 m, Periche 4280 m (erste Gipfeltour auf 5083 Meter auf den Nagartsang Peak), bis Lobuche 4940 m. Von dort bis zum Kala Patthar 5650 m, einem schönen Aussichtberg im Schatten des Mt.*



*Everest. In dieser Zeit wird einem erst bewusst, wie groß hier alles ist.*

*Weiter gings über Chhukung 4750 m zum Basecamp des Island Peak 6165 m, diesen erreichten 8 der 13 Teilnehmer unseres Teams.*

*Nach der Teilung in 2 Gruppen trennten sich unsere Wege: Die Trekking Gruppe erkundete in 4 Tagen das Gokyotal und bestieg dabei den Gokyo Ree 5357 m, und wanderte dann zu uns ins Basislager.*

*Wir, das waren Meschik Ernst und Scheiber Ernst aus Maria Alm, Loipold Sepp aus Piesendorf, Gunther Unterwurzacher und Georg Leithner, richteten unser Basecamp an der Ama Dablam 6812m ein und bereiteten uns auf die Besteigung vor.*

*Nach einem anstrengenden Marsch ins Lager I auf ca. 5600 m, wo wir alle gemeinsam eine Nacht verbrachten, ging es tags darauf für Gunther und mich in Richtung Gipfel. Wir kletterten über teils senkrechte Felspassagen und Eisstellen entlang des sehr schroffen SW – Grates die 1250 Hm bis zum Gipfel 6812 m empor. Dies gelang uns bei besten Verhältnissen und optimalem Wetter, mit recht angenehmer Temperatur von ca. 0 -10° minus in 7 Stunden. Nach einer ½-stündigen Rast, mit einem einzigartigen Blick zum Lothse und Everest und den übrigen Sieben- und Achttausendern der Umgebung, begaben wir uns auf den Rückweg zum Lager I, wo wir eine weitere Nacht verbrachten. Unsere 3 Kameraden stiegen am selben Tag bis zum Lager II auf, von wo sie am nächsten Tag aus den Gipfel bestiegen.*

*Nach dem geglückten Abstieg ins Basecamp 4560 m, wurde natürlich der Gipfelsieg gehörig gefeiert.*

*Gemeinsam mit der Trekkinggruppe, die uns im Camp abholten, bestritten wir den Rückmarsch zurück bis Lukla, Rückflug nach Katmandu.*

*Nach einem Kultur- und Erholungstag in der Hauptstadt traten wir dann die Heimreise nach München.*

*Leithner Georg und Unterwurzacher Gunther*



# AV-Neukirchen –Termine 1.Halbjahr 2009

**NEU NEU NEU ab 7. Jänner 2009**  
**Bouldern bei der neuen Boulderwand**  
**in der HS Neukirchen. Jeden**  
**Mittwoch 17:00 im alten Turnsaal.**



## Anmeldung :

### **Dahel Walter:**

☎ 0650 8485860

e-mail: walter.dahel@sbg.at

### **Fuschlberger Manuela:**

☎ 0664 1531457 ab 19:00

e-mail: fuschi@live.at

## Mindestteilnehmer :

Bei allen Veranstaltungen:  
**acht** Kinder

## Anmeldeschluss:

Ist aus organisatorischen  
 Gründen unbedingt notwendig

**Anmeldungen mit Fixkosten**  
**sind bindend!**

## **Ein gutes und unfallfreies** **BERG HEIL**

### **wünschen Eure Jugendleiter**

Angerer Bruno  
 Dahel Walter  
 Fuschlberger Claudia  
 Fuschlberger Manuela  
 Hollaus Rudi  
 Probst Ingrid  
 Stotter Antonia  
 Sturm Gerald

11. Jänner: **Eisklettern**  
 Treffpunkt: 12.00 Uhr Gasthof Schütthof, wenn  
 vorhanden Steigeisen, Brust bzw. Sitzgurt, sehr  
 warme Bekleidung, feste Bergschuhe od. Skischuhe  
 Anmeldeschluss: Donnerstag 08. Jänner 2009
26. Jänner: **Sternwarte**  
 Treffpunkt: 17:30 Uhr Bidlungsheim  
 Anmeldeschluss: Donnerstag 22. Jänner 2009
06. Februar **Mondscheinbockan**  
 Treffpunkt: 18.00 Uhr Wildkogelbahn Talstation  
 mitzunehmen: Saisonkarte, Bocka od. ähnliches,  
 Stirnlampe  
 Anmeldeschluss: Mittwoch 04. Februar 2009
15. Februar. **Carvellinofahrt ins Mühlbachtal**  
 Treffpunkt: 10.30 Uhr Wildkogelbahn Talstation  
 mitzunehmen: Saisonkarte, Carvellino, wenn  
 vorhanden Lawinenpieps, Jause, Tee  
 Anmeldeschluss: Freitag 13. Februar 2009
- 07.-08. März. **Schneeschuwochenende**  
 Treffpunkt: 13.00 Uhr Abzweigung Steineralm,  
 mitzunehmen: Schneeschuhe, Stirnlampe,  
 Lawinenschaufel, Lawinenpieps- wenn vorhanden,  
 Schlafsack, Jause, Tee, Kleidung zum Wechseln  
 Anmeldeschluss: Montag 02. März 2009
18. April. **„Klettern“**  
 Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung  
 mitzunehmen: Getränk, wenn vorh. Kletterschuhe u.  
 Sitzgurt. Anmeldeschluss: Mittwoch 15. April 2009
16. Mai. **Radtour zu den Krimmlerfällen**  
 Treffpunkt: 12.30 Uhr Bildungsheim  
 mitzunehmen: Handtuch, Jause, Getränk, Radhelm  
 Anmeldeschluss: Donnerstag 14. Mai 2009
20. Juni. **Sonnenwende Wildalm**  
 Treffpunkt: 14.00 Uhr Schranken Wildalmweg  
 mitzunehmen: Schlafsack, Unterlegmatte, Zeug zum  
 Grillen u. fürs Frühstück, mind. 5 Scheiter Holz,  
 Stirnlampe, warme Bekleidung (Haube, 2 Paar  
 Socken...) Regenbekleidung, gute Schuhe.  
 Anmeldeschluss: Mittwoch 17. Juni 2009

## **Wichtiges**

Kinder dürfen auch die Eltern mitnehmen !

- Jeder, der eine e-Mail Adresse hat, bitte ein Mail an [walter.dahel@sbg.at](mailto:walter.dahel@sbg.at) (Dahel Walter) senden.
- Freunde und Bekannte der Mitglieder sind zum Schnuppern herzlich eingeladen.

**Bitte teile uns dringend deine**  
**Handynummer mit !!**

# Autohaus Gründlinger Gottfried

Neukirchen/Grv.

Tel. 06565/6889

Gewerbegebiet 31



*Fesch!*  
Der neue Suzuki Splash.

**SUZUKI** Way of Life!

Schon ab € 9.490,-\* oder ab € 79,-/Monat\*\*  
Verbrauch kombiniert: 4,5 - 5,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 120-142 g/km.

Style your Splash unter [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at)!

Rahofec

*In Zeiten  
wie diesen ...  
... wirtschaftlich,  
zweckmäßig,  
leistbar*

*Kommen  
Sie zur  
Probefahrt!*



**Der Grand Vitara Freestyle:  
Eine Spur edler unterwegs!**

Schon ab € 30.790,-\*  
oder ab € 267,-/Monat\*\*

**SUZUKI** Way of Life!

Verbrauch kombiniert: 7,6 l/100 km,  
CO<sub>2</sub>-Emission: 195 g/km.

Rahofec  
[www.suzuki.at](http://www.suzuki.at)

**Unser kompetentes Team freut sich auf Ihr Kommen.**

[gruendlinger.auto@aon.at](mailto:gruendlinger.auto@aon.at)

[www.gruendlinger.com](http://www.gruendlinger.com)

# Steuer-Tipps

*für Eltern!*



## Auswärtige Berufs- bzw. Schulausbildung von Kindern:

Aufwendungen für die Berufs- bzw. Schulausbildung eines Kindes außerhalb des Wohnortes können unter gewissen Umständen als außergewöhnliche Belastungen geltend gemacht werden, wenn im Einzugsbereich des Wohnortes keine entsprechende Ausbildungsmöglichkeit besteht.

Ausbildungsstätten, die **mehr als 80 km** vom Wohnort entfernt sind, liegen auf jeden Fall außerhalb des Einzugsbereiches!

Innerhalb der 80 km ist zu prüfen, ob die (einfache) **FAHRZEIT** mit dem schnellsten öffentlichen Verkehrsmittel nachweislich **mehr als eine Stunde** beträgt. Werden Schüler oder Lehrlinge tatsächlich in einem Internat oder einer anderen Unterkunft am Ausbildungsort untergebracht, so gilt bereits eine Entfernung von **mehr als 25 km** als „auswärtig“!

Die „*außergewöhnliche Belastung*“ wird durch den Abzug eines Pauschalbetrages von **€110,- monatlich** berücksichtigt.

## Ferialpraktikanten:

Ferialpraktikanten sollten in jedem Fall einen Steuerausgleich machen, weil dort die Einkünfte auf das ganze Jahr verteilt werden und es damit in der Regel zur Rückzahlung der gesamten von den Ferialeinkünften einbehaltenen Lohnsteuer sowie zur Erstattung einer Negativsteuer kommt.

# Förderungen

## Finanzielle Unterstützung bei Schulveranstaltungen

Seit 1.1.2003 gibt es eine finanzielle Unterstützung bei Schulveranstaltungen. Gefördert werden Schulveranstaltungen jeglicher Art. Anspruchsberechtigt sind Eltern/Erziehungsberechtigte von SchülerInnen aller Schulformen im Bundesland Salzburg.

Die Höhe der Förderung beträgt **pro Kalenderjahr maximal € 200,- pro SchülerIn** und ist an **eine Familieneinkommensobergrenze** gebunden.

## Einkommensobergrenze (monatlich):

Diese beträgt bei Familien mit einem Kind **€1.454,91** (netto, ohne Familienbeihilfe) – zuzüglich **€ 447,66** für jedes weitere unversorgte Kind, das im gemeinsamen Haushalt lebt.

Bei **AlleinerzieherInnen** mit einem Kind beträgt die Einkommensgrenze **€ 1.119,16** (netto, ohne Familienbeihilfe) – zuzüglich **€447,66** für jedes weitere unversorgte Kind, das im gemeinsamen Haushalt lebt.

Anträge und nähere Informationen erhalten Sie bei uns im Büro!

Fritzenwallner – Gandler

Wirtschaftstreuhand- und SteuerberatungsgmbH  
5741 Neukirchen, Schlosserfeld 344

Ansprechpartnerin: **Martina Dreier**

Telefon: 06565/2091-393

Fax: 06565/2091-493

e-mail: [m.dreier@gruber-partner.at](mailto:m.dreier@gruber-partner.at)

# FASCHING dienstag AM SCHIRM



24. Februar 2009

Ab 16.00 Uhr

MIT DJ SVEN UND DREIRAD  
DER BESTEN STIMMUNGSBAND DER ALPEN

Motto „Wir lassen die sau raus“

Don't miss the only full gas party this winter



## Ergebnisse der Kinderrennen 2008/2009:

Oberpinzgauer Raika Kindercup	TSU Bramberg RTL	USC Neukirchen RTL
Steiger Selina	6.	4.
Schlick Viktoria	4.	1.
Steiger Jana	2.	3.
Kerer Pia	7.	9.
Reichegger Thomas	5.	4.
Scherer Philipp	14.	11.
Steiger Maximilian	15.	--
Hofer Sina	2.	3.
Maier Luisa	4.	2.
Dreier David	1.	1.
Knapp Paul	5.	5.
Dreier Florian	14.	6.
Kaiser Mina-Theresa	2.	2.
Scherer Kilian	4.	6.
Krammer Anna-Maria	--	4.
Reichegger Maria	--	13.
Dreier Lukas	--	2.

Bezirks-Kinderrennen	Leogang RTL	Leogang SL
Hofer Sina	10.	8.
Dreier David	5.	--
Knapp Paul	17.	11.
Dreier Florian	22.	15.

Landes-Kinderrennen	Badgastein RTL	Badgastein SL
Dreier David	14.	9.

## Ergebnisse Schüler und Jugend 2008/2009:

Bezirkscup	Saalfelden RTL	Neukirchen SL	Maishofen RTL	Bramberg SL
Dreier Lukas	18.	5.	31.	11.
Krammer Theresa	7.	4.	--	7.
Dreier Sarah	14.	17.	13.	10.
Keil Mario	17.	13.	22.	--
Proßegger Harald	12.	4.	9.	7.
Dreier Matthias	4.	3.	--	9.
Dreier Thomas	10.	5.	16.	6.
Dreier Marko	4.	1.	5.	2.
Pleikner Alexander	--	--	5.	--
Kaiser Mina-Theresia	--	--	--	15.

Landescup	Zauchensee TB	Strobl SL	Großarl RTL
Dreier Thomas	26.	18.	28.
Dreier Matthias	27.	17.	12.
Proßegger Harald	8.	14.	26.
Pleikner Alexander	23.	3.	4.
Dreier Lukas	--	25.	31.

Landescup und Landesmeisterschaften	Abtenau SL	Abtenau RTL	Abtenau SG
Dreier Lukas	31.	36.	35.
Dreier Thomas	13.	20.	31.
Proßegger Harald	15.	13.	20.
Dreier Matthias	9.	18.	23.
Pleikner Alexander	--	5.	10.
Dreier Marko	--	5.	2.

Unser Jugendläufer, Hofer Philip, hat bei diversen FIS-Rennen beachtliche Leistungen erbracht, wir wünschen ihm auch weiterhin viel Glück und Erfolg.

Weltcupläufer Dreier Christoph befindet sich auf dem Weg der Besserung, wir wünschen ihm alles Gute und baldige Genesung und freuen uns schon auf seinen Start im Weltcupwinter 2009/2010.

Kar Siegfried jun. sponserte uns einen Eisbohrer für die Torstangen – dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Ortsmeisterschaft in der Preimis findet am 21.2.2009 statt.

Wir freuen uns auf viele TeilnehmerInnen.

Als Sektionsleiter möchte ich mich bei allen Trainern und freiwilligen Helfern für die bisherige gute Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Sektionsleiter, Karl Budimayr



# FUSSBALL NACHWUCHS



Der USC-Neukirchen veranstaltet das

## 7. Raiffeisenbanken Hallenturnier

für Nachwuchsmannschaften  
am 7. März und 8. März 2009  
in der Hauptschule Neukirchen.

Das Turnier ist bereits jetzt mit  
37 Mannschaften ausgebucht.  
Wir hoffen auf zahlreichen Besuch!

K K K K K K K K K K K K

### U-9 am 7. März ab 9,00 Uhr:

*Siegerehrung um ca.12,15 Uhr*

K K K K K K K K K K K K

### U-11 am 7. März ab 13,00 Uhr:

*Siegerehrung um ca.18,30 Uhr*

K K K K K K K K K K K K

### U-7 am 8. März ab 9,00 Uhr:

*Siegerehrung um ca.11,15 Uhr*

K K K K K K K K K K K K

### U-13 am 8. März ab 11,45 Uhr:

*Siegerehrung um ca.14,30 Uhr*

Danke an unseren Hauptsponsor

**Raiffeisenbank**   
**Neukirchen**

für die großzügige Unterstützung

Danke auch wieder dem Herrn Direktor  
der Hauptschule Neukirchen, Hubert Kirchner,  
der dem USC-Neukirchen über die  
Wintermonate ideale Trainingsbedingungen für  
alle Mannschaften bietet.

Alle Infos über Fußball finden Sie unter  
<http://fussball.usc-neukirchen.at>

Jugendleiter: Kutschera Thomas



# ALPIN



## NEUE WÄRMEANZÜGE

(„Schaun guat aus und sand sche fei!“)



Für die „neuen Wärmeanzüge“ bedanken sich die  
Kindercup-LäuferInnen, sowie die Verantwortli-  
chen des USC-Neukirchen bei Herrn DDr. Hans  
Reichegger ganz herzlich!

## NEUE STARTNUMMERN

(„Iatz startn mia no schnöa!“)



Mit neuen Startnummern wurden die  
Kindercup-LäuferInnen ausgestattet.  
Unser besonderer Dank für die großzügige  
Unterstützung gilt den  
Oberpinzgauer Raiffeisenbanken und der  
Firma Fahnen Gärtner GmbH, Mittersill

Sektion Alpin  
Budimayr Karl

Zahlreiche TeilnehmerInnen ließen das 32. Venedigerpokalrodeln wieder zu einer großartigen Veranstaltung werden. Der Sportlerball mit Siegerehrung im Hotel Gassner war schlecht besucht.

An der hervorragenden, musikalischen Stimmung durch das „Tauern Echo“ ist es sicherlich nicht gelegen!?

Besonders bedanken möchten wir uns bei Wanger Martin, der für den Kameradschaftsbund 8 Mannschaften (40 Personen) zusammengetrommelt hat. Danke auch an die Familie Nadegger (Scheifei) und dem UFH-Sparverein (Schmidinger Walter), die zusammen ebenfalls 6 Mannschaften stellten.

Allen ehrenamtlichen Mitarbeitern ein herzliches „Vergelt's Gott“, ohne sie wäre so eine Veranstaltung unmöglich. Natürlich lebt so ein Rodeln und die dazugehörige Tombola auch von Sponsoren und Gönnern - DANKE ALLEN für die großartige Unterstützung.

## Ergebnisse 32. Venedigerpokalrodeln

### Bob weiblich:

1. Eisl Verena
2. Keil Sarina
3. Gassner Theresa

### Bob männlich:

1. Hofer Fabian
2. Anhaus Bruno
3. Kogler Florian

### Kinder weiblich:

1. Schernthaner Leonie
2. Kröll Helene

### Kinder Männlich:

1. Hofer Fabian
2. Entacher David
3. Enzinger Bastian

### Schüler weiblich:

1. Wanger Anna
2. Steger Lisa
3. Scharler Julia

### Schüler männlich:

1. Nußbaumer Dominik
2. Scharler Dominik
3. Scharler Lukas

### Damen AK III:

1. Brugger Christine
2. Größig Anni
3. Keil Lisi

### Herren AK III:

1. Anfang Gottlieb
2. Walleitner Hans
3. Wechselberger Franz

### Damen AK II:

1. Schernthaner Andrea
2. Egger Anni
3. Kröll Loisi

### Herren AK II:

1. Schopper Richard
2. Möschl Alois
3. Brandner Hans

### Damen AK I:

1. Pleikner Christl
2. Kammerlander Anita
3. Krammer Birgit

### Herren AK I:

1. Nadegger Alois
2. Egger Hans-Peter
3. Wechselberger Harald

### Damen allgemein:

1. Schernthaner Petra
2. Schernthaner Karin
3. Scharler Magdalena

### Herren allgemein:

1. Schernthaner Gerald
2. Schernthaner Mario
3. Vorderegger Peter

### Gäste weiblich:

1. Gassner Nadine
2. Prantl Bianca
3. Hofer Christine

### Gäste männlich:

1. Steiner Günther
2. Oberascher Andreas
3. Blaickner Alois

### Damen Doppelsitzer:

1. Wanger Stefanie / Wanger Katharina
2. Scharler Magdalena / Wanger Elisabeth
3. Vorderegger Rosi / Schernthaner Petra

### Herren Doppelsitzer:

1. Schernthaner Gerald / Kröll Bernhard
2. Anfang Gottlieb / Anfang Maximilian
3. Vorderegger Peter / Kaserer Hannes

### Mannschaftsbewerb Mittelzeit:

1. Kameradschaft 1
2. Feuerwehr 1
3. Scheifei 2

### Schnellste Damenmannschaft:

1. Kameradschaft Damen

### Schnellste Herrenmannschaft:

1. Scheifei 1

### Ortsmeisterin:

Scharler Magdalena

### Ortsmeister:

Schernthaner Mario

Für die Sektion Rodeln  
Alexander Enzinger und Herrmann Hofer

## Die Anklöckler bedanken sich...



...bei ALLEN für die freundliche Aufnahme. Die großzügigen Spenden werden auf die Pfarre Neukirchen, die

Hospizbewegung Pinzgau und auf den Seniorenansitz Neukirchen aufgeteilt!

Besonders danken wir Egger Loisi für die Organisation - der Höhepunkt(!) war natürlich der Abschluss im „Samplhaus“.

Manfred Steger

## Danke

Ich möchte mich bei „Lagerhaus-Stefan“ bedanken für die gute Unterstützung der Volksschulkinder. Er hat bewiesen, dass er ein gutes Herz für Kinder hat.



Besten Dank!  
Althaus Gabi

## Katholische-Frauen-Bewegung

### Miteinander – Füreinander – Neukirchen

Wir laden alle herzlich ein zum **Pfarrfasching** für Jung und Junggebliebene am **19. Februar 2009** um **14:00 Uhr** im **Pfarrheim**, Neukirchen.



## Gute Besserung ...

... wünschen wir unserem treuen und fleißigen  
Schreiber – Franz Brunner! Die Redaktion

Vorankündigung: Wanderung mit Kreuzwegandacht am **Dienstag, 31. März 2009**.

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Kreuzschieß

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Obfrau Rosi Hofer mit Ausschuss



# Traumschi...

Kürsingerhütte ab Anfang März geöffnet!



**Tourenmöglichkeiten:**  
**Großvenediger, Großer Geiger,**  
**Schlierspitze, Keeskogel,**  
**Sonntagsköpfe,**  
**Untersulzbach, Hohe Fürleg**

Geführte Schitouren auf den Großvenediger,  
Termine auf Anfrage, ab 105 €



[www.kuersinger.at](http://www.kuersinger.at) – [info@kuersinger.at](mailto:info@kuersinger.at) – 06565 / 6450



### **03.01.2009 Vereinsheimwatten:**

Das Vereinsjahr 2009 wurde mit dem schon traditionellen Watten wieder in Angriff genommen. Es wurden wieder schöne Preise vergeben.

Heuer waren nur 13 Paare am Start.

1. Enzinger Stefan und Schmidlechner Karl
2. Brandner Hans und Gruber Peter
3. Steger Josef und Enzinger Hans-Peter

### **6.01.2009 32. Jahreshauptversammlung:**

Bei der Jahreshauptversammlung waren 46 Mitglieder anwesend.

Ich konnte Bürgermeister Nindl Peter, Vizebürgermeister Schmidlechner Karl, GR Maier Sepp, GV Oberkofler Josef und Bezirksobmann Empl Toni begrüßen.

Der Kassier Breuer Andreas trug den Kassebericht vor, der sehr erfreulich ausfiel. Die Kasse wurde von Maier Sepp und Oberkofler Sepp geprüft und sie machten den Vorschlag, den Kassier und den gesamten Vorstand zu entlasten. **Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.**

Ich möchte mich bei der Wirtsfamilie Nadegger für die super Bewirtung ganz herzlich bedanken.

### **10.01.2009 Freundschaftsturnier Bramberg – Neukirchen:**

Trotz sehr vieler Veranstaltungen konnten wir in Bramberg mit 28 Schützen/innen antreten. Das Glück war leider nicht bei uns. Mit Schneider und auch die Bierkehr verloren.

Neukirchen: 28 Schützen

Bramberg: 30 Schützen

Verlierermoa: Möschl Andreas

Siegermoa: Nindl Fritz

### **17.01.2009 Venedigerpokalrodeln:**

Wie in den letzten Jahren immer, waren 2 Herren- und eine Damen-Mannschaft am Start. Ma.1 (Dreier Josef, Patsch Peter, Scharler Andi, Budimeier Günther und Möschl Andreas) gesamt

-5,14 der 4. Platz. / Ma.2 (Steger Josef, Scharr Erich, Scharr Roman, Enzinger Stefan und Enzinger Hans Peter) gesamt -16,12 der 17. Platz. / Ma.3 (Brugger Christine, Moser Anneliese, Dreier Maria, Dreier Sandra und Bachmaier Steffi) gesamt +28,01 der 22. Platz.

### **18.01.2009 Freundschaftsturnier Neukirchen - Mühlbach:**

Das heurige Jahr geht ja gut an, zwar knapp aber doch 2:1 verloren. Vielleicht macht es was aus weil wir weniger Schützen waren?

Neukirchen: 29 Schützen

Mühlbach: 34 Schützen

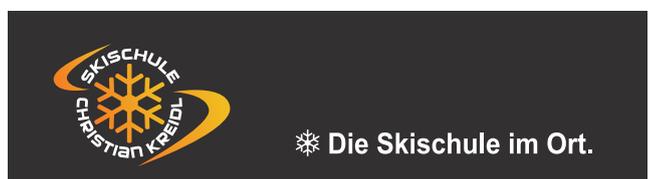
Siegermoa: Hochwimmer Manfred

Verlierermoa: Marchetti Hans

Beim Gloodschießen haben 23 Schützen/innen teilgenommen.

1. Stockmaier Bruno 48/44
2. Empl Hans 48/41
3. Rainer Gerhard 48/33
4. Breuer Andi 44/43
5. Wanger Ernst 44/42

Mit sportlichen Grüßen  
Obmann Brugger Manfred



 **Einheimischen-Kinderskikurs** für Fortgeschrittene  
9. bis 13. Februar, 13.00 - 16.00 Uhr  
€50,-

 **Freestyle-Workshop** für einheimische Kinder  
13. bis 15. Februar, 13.00 - 16.00 Uhr  
€40,-

 **Einheimischen-Kinder-Snowboardkurs**  
13. bis 15. Februar, 13.00 - 16.00 Uhr  
Samerhoflift  
€40,-

Markt 90 | A-5741 Neukirchen a.Gr.

Tel +43(0)6565 6243 | Mobil +43(0)664 513 18 02

[info@skischule-ck.at](mailto:info@skischule-ck.at) | [www.skischule-ck.at](http://www.skischule-ck.at)



## "TRAUT" IHR EUCH?

Eheringe  
Sonderanfertigungen  
sind möglich. Wir  
würden uns freuen  
an Eurem Glück schmieden  
zu dürfen.



...mehr als eine günstige  
Alternative.

Kombinierbar mit allen gängigen  
Systemen wie  
Chamilia, Pandora, Tedora,  
Trollbeads...

**Eure Goldschmiedemeister  
Franz - Martin und Birgit Herr**

## **Plakatsäule der Raiffeisenbank zerstört**

Einem Vandalenakt zum Opfer fiel die von den Kunden der Raiffeisenbank so gern genutzte Plakatsäule vor dem Bankgebäude an einem Wochenende vor drei Wochen. Aufgrund des Schadens war eine Reparatur nicht mehr sinnvoll und die Litfasssäule musste entsorgt werden. Bei der Gelegenheit ein herzliches Dankeschön an die Männer vom Bauhof der Gemeinde, die sich spontan bereit erklärten, diese Aufgabe zu erledigen. Einen kleinen Vorteil erbrachte der boshafte Akt: es finden nun vor der Bank fast 2 PKWs mehr Platz.

Die Raiffeisenbank wird im Frühjahr an einer für die Parksituation wesentlich günstigeren Position seitlich am Gebäude eine neue Plakatsäule aufstellen, die dann auch von ihren Kunden wieder genutzt werden kann. Es ist dazu die Betonierung eines Sockels notwendig, sodass diese Aufgabe nicht schon im laufenden Winter erledigt werden kann.

Wir bitten um Verständnis, dass Sie derzeit keine Möglichkeit haben, Ihre Plakate aufzuhängen.

Ihre

**Raiffeisenbank**   
**Neukirchen**

### Impressum:

**Sporkulex Neukirchen** ist ein periodisch (6x jährlich) erscheinendes Mitteilungsblatt aller Vereine und Institutionen Neukirchens. Es bietet jedem/jeder GemeindebürgerIn Neukirchens die Möglichkeit, zu örtlichen Angelegenheiten Stellung zu nehmen. Der Sporkulex enthält außerdem **Informationen des Tourismusverbandes** (Redaktion: Ingrid Maier-Schöppl).

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht.

Titelseite / Graphik: Nindl Christian

Titelseite / Zeichnung: Stotter Franz / Gerhard

Druck: Samson-Druck / St. Margarethen

### **Herausgeber und Medieninhaber:**

#### **Zeitungsverein Sporkulex**

Gruber Bernhard & Kirchner Hubert (Redaktion)

[b.gruber@gruber-partner.at](mailto:b.gruber@gruber-partner.at)

[hubert.kirchner@sbg.at](mailto:hubert.kirchner@sbg.at)

**Vertrieb:** per Post an jeden Neukirchner Haushalt, der Werbesendungen nicht abgemeldet hat.

**Anschrift:** 5741 Neukirchen

Abgabeschluss für die **113. Ausgabe (April 09):**  
Vereine, Institutionen und Inserenten werden rechtzeitig per Mail informiert!



Tel.: 06565 / 6249

# FE BRUAR AN GE BOT



# KRA PFEN

mit Marillenmarmelade

# 10 + 2

# GRATIS

(täglich solange Vorrat reicht)

++++  
SONNTAGS – GE Ö FFNET  
06.30 – 10.00 / 15.00 – 17.00 Uhr

FOTO & GESCHENKE  
**GRUBER**  
Foto · Foto · Kaffeehaus

Mit unserem Kodak-Kiosk können  
Bilder SOFORT ausgedruckt werden.

Minibilder, 10x15 cm, 13x18 cm oder  
15x20 cm

Fotos, Glückwunschkarten,  
Einladungen, Kalender und Collagen  
zum selber gestalten.



Wir freuen uns auf Euren Besuch und  
beraten Euch gerne.

Claudia, Karin, Lisbeth und Lisa

FOTO & GESCHENKE

**CLAUDIA GRUBER**

5741 Neukirchen am Großvenediger  
Marktstraße 203

Tel. 06565 6524 • Fax 06565 6524-4

E-Mail [claudia.gruber@sbg.at](mailto:claudia.gruber@sbg.at)



# Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen `09

Im Dezember haben die 4 zur Wahl antretenden Parteien / Listen die ersten 5 Fragen zu aktuellen Gemeindethemen beantwortet. In dieser Ausgabe folgt der 2. Teil des Fragenkataloges und wir bedanken uns einerseits bei den Parteivorsitzenden für ihre Antworten und andererseits bei unseren LeserInnen für das positive Echo zu diesem informativen Service des Sporkulex. Der Ablauf der Fragenbeantwortung erfolgte so, wie in der Dezember-Ausgabe beschrieben.

Die Reihenfolge in der Präsentation der einzelnen Parteien / Listen erfolgt dieses Mal nach Einlangen der Antworten in der Redaktion (die Verantwortlichen wurden darüber rechtzeitig informiert).

Bei gegebenem Anlass möchten wir diese Art der Berichterstattung gerne zu aktuellen Themen in unserer Marktgemeinde wiederholen.

## Unsere Fragen/Themen:

1. **Vereine** - *Neukirchen verfügt über ein vielfältiges und aktives Vereinsleben. Welche Form von Unterstützung kannst du dir künftig vorstellen?*
2. **Finanzen** - *Die finanzielle Lage der Marktgemeinde Neukirchen ist angespannt. Was sind deine/eure Vorschläge für die Zukunft?*
3. **Wirtschaft/Tourismus** - *Im Tourismus – unserem Haupterwerbszweig - hat sich Neukirchen als „familienfreundlicher“ Sommer- und Winterurlaubsort entwickelt. Soll Neukirchen diese Positionierung beibehalten, oder? ...*
4. **Persönliche Ziele** - *Ich werde ... (als Bürgermeister/Gemeinderat)*

## 5. ... und was ich noch schreiben wollte ...

\*\*\*\*\*

### Fragenbeantwortung:



#### 1. **Vereine**

Zuallererst verdienen unsere Vereine größte Wertschätzung und die zeigt sich durch Ehrlichkeit. Erste Herausforderung ist das Vereinsheim. Ein Vereinsheim ist realisierbar, wenn die finanziellen Möglichkeiten klar ausgelotet werden und die vorhandene Bausubstanz (ehem. Nationalparkgebäude) bestmöglich genutzt wird. Es muss nicht 2 Mio Euro kosten! Verantwortungsvolles Handeln ist auch bezüglich Zeitplan notwendig. Wichtig ist die Einbettung der Vereine in die Gemeindepolitik, weshalb ich viel Wert darauf lege, dass ich und meine zukünftigen Gemeindevertreter Bezug zu den Vereinen haben.

#### 2. **Finanzen**

Erster Schritt ist das Bekenntnis zu dem, was in der Frage steht - die finanzielle Lage ist angespannt. Wenn das die Menschen wissen, verstehen sie, dass nicht alles geht. Viel Geld ist in Kreditzahlungen und Leasingraten gebunden. Wir brauchen klare Budgetrichtlinien, einen Kassasturz, Haushaltsdisziplin, nach Auslaufen einiger Leasingraten wird es notwendig sein, Eigenkapital aufzubauen und **zielgerichtet** zu investieren. Auf Investitionen verzichten dürfen wir nicht- sie sollen wirtschaftlich Nutzen bringen!

#### 3. **Wirtschaft und Tourismus**

Wir sollen diese Positionierung im Grundsatz beibehalten, weil wir hier erfolgreich sind. Es wäre nicht gut, eine über viele Jahrzehnte gewachsene, erfolgreiche Struktur verändern zu wollen. Wir haben hervorragende Hotels und Privatvermieter, wir haben ein gutes Preis-

Leistungs- Verhältnis, wobei ich den Preiskampf im Sommertourismus kritisch sehe.

Ich gehe davon aus, dass die Positionierung als familienfreundliche Gemeinde unsere beste Qualität und Chance im Tourismus gegenüber Konkurrenzgemeinden darstellt. Gute touristische Events gehören da natürlich genauso dazu.

#### 4. persönliche Ziele

Als Bürgermeister würde ich einen guten Teil dazu beitragen, dass möglichst alle Neukirchner weiterhin oder neu sagen: Es ist gut hier zu leben, weil wir in einer starken Gemeinde sind, mit starken Menschen und einer starken Perspektive. „Es geht mir gut“, ist ein schöner Satz - damit die Menschen das sagen können: Dafür mache ich meine Arbeit!

#### 5. und was ich noch schreiben wollte

Ich danke **allen**, die als Gemeindevertreter gearbeitet haben und jetzt aussteigen! Ihr habt viel Zeit und Kraft investiert für unser Neukirchen!

Weiters möchte ich mich bei der Sporkulex-Redaktion für die Idee bedanken, allen Parteien einen Platz bereitzustellen, sich selbst zu präsentieren. Vor allem für die kleineren Fraktionen ist dies sicherlich hilfreich.

Für die kommende Zeit wünsche ich mir eine sachliche Auseinandersetzung zu den Themen, die für unsere Zukunft wichtig sind, wir sollten nie vergessen, dass wir nach der Wahl wieder alle an einem Tisch sitzen. Ich glaube, mein Wunsch wird sich erfüllen.

Das Zusammenführen der Menschen, die Offenheit für Diskussionen, die Transparenz bei Entscheidungen, zugleich der Mut, die eigene Meinung zu vertreten - all das tut der Demokratie gut - und was der Demokratie gut tut, hilft uns allen.

**Mag. Karl Schmidlechner,  
Vizebürgermeister**

\*\*\*\*\*



#### Zu 1. Vereine:

Förderung der Vereine bei besonderen Projekten und jährliche Unterstützung nach Möglichkeit bei den benötigten Ausgaben. Besonderer Dank geht an dieser Stelle an

die vielen ehrenamtlichen Funktionäre, deren Arbeit unbezahlbar ist!

#### Zu 2. Finanzen:

Bei Bauvorhaben wäre es sinnvoll, eine grobe Planung und Kostenschätzung durch den Bauausschuss vorzubereiten, sowie die Kosten für das jeweilige Jahresbudget zu berücksichtigen. Erst dann die **Projektplanung durchführen!** Wegen unserer momentanen Finanzsituation sollten wir Maßnahmen finden, um für Neukirchen weiter offensiv agieren zu können.

Vorschlag: Rücklagen kurzfristig auflösen und andere Werte, wie 2/3 der Wildkogelbahnaktien der Gemeinde durch die Raika Neukirchen ablösen lassen um diese nach 3-4 Jahren wieder zurück zu kaufen. Vorläufig keine neuen zusätzlichen Kredite und Leasing Geschäfte!!

#### Zu 3. Tourismus und Wirtschaft:

Für den Tourismus wünschen wir uns eine stärkere, gut koordinierte **Zusammenarbeit der Oberpinzgauer Gemeinden** bei Werbung und Infrastruktur. Wie die nicht erfolgten Gaslieferungen und der ständig schwankende Ölpreis zeigen, sollten wir Neukirchner/innen ein **Unabhängiges Energiedenken** anstreben! Daher freuen wir uns über die eigene Wasserversorgung durch die Wassergenossenschaften und unterstützen sie in all ihren Vorhaben. Unsere Stromversorger geben ebenfalls ihr Bestes, damit wir möglichst unabhängig sind. Wir wünschen uns weitere E-Werke beim Obersulzbach oder an der Salzach. Auch für Neukirchen als **Nationalpark-gemeinde** muss das möglich sein! Ein richtiger Impuls ist hier das entstehende Nahwärme Heizwerk.

#### Zu 4. Persönliche Ziele:

Alle unsere Möglichkeiten nutzen, um den 12 Mitarbeiterinnen von SPAR Neukirchen den Arbeitsplatz zu sichern oder einen neuen Arbeitsplatz zu finden und für die Neukirchner/innen einen Heimort mit hoher Lebensqualität zu schaffen bzw. zu erhalten.

### Zu 5. ... und was ich noch schreiben wollte...

Zusammenhalt in Neukirchen, möglichst ohne Parteipolitik. Es ist viel leichter gegen etwas, als initiativ zu sein – wir wollen es uns nicht leicht machen, denn für uns gilt:

#### **DER GUTE VORSCHLAG ZÄHLT.**

**Bitte unterstützt weiterhin die UHL, unser junges Team wird für Neukirchen gerne das Beste geben.**

***Hannes Scharler und Heribert Entacher***

\*\*\*\*\*



## **Weniger Politik wählen - Leistung in den Gemeinderat!**

### **1. Vereine**

Vereine sind wichtig für jeden Ort. Ihr Zweck ist nicht nur die Förderung gemeinsamer Interessen, sie sind auch wichtiger Baustein und Aspekt im sozialen und kulturellen Lebensalltag eines Ortes. Vereine und Organisationen zu unterstützen und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten zu fördern, stellt für die FPÖ Neukirchen eine Pflicht dar.

### **2. Finanzen**

Die finanzielle Situation unseres Ortes ist zweifelsfrei sehr angespannt. Es ist momentan nicht möglich, ein Jahresbudget zu erstellen, die Gemeinde handelt und plant in Wirklichkeit nur mehr von Monat zu Monat. Trotzdem sind wir der Meinung, dass wir diese Situation meistern können. Es liegt an uns, diese Herausforderung parteiunabhängig miteinander zu lösen. Wir werden nicht umhin kommen, die eine oder andere unpopuläre Lösung treffen zu müssen. Neben betriebswirtschaftlichen Faktoren wird es aber auch notwendig sein, in allen finanziellen Bereichen die Situation der Gemeinde zu berücksichtigen. Es kann und darf nicht sein, dass wir Schulden auf Kosten unserer Kinder produzieren und diese dafür später bestraft werden. So mancher Vertreter der Gemeinde wird sich schon im Vorfeld von zukünftigen Projekten überlegen müssen ob diese notwendig oder unvernünftig sind - dadurch lässt sich schon bei der Planung und dem dadurch entstehenden Aufwand eine stattliche Summe einsparen! Bei so manchem Projekt muss in Zukunft auch gemeindeübergreifend gedacht werden!

### **3. Wirtschaft und Tourismus**

Neukirchen hat sich im Tourismusbereich sehr gut etabliert. Um in diesem hart umkämpften Markt weiterhin erfolgreich bestehen zu können ist es sicherlich notwendig, neue Projekte und Angebote zu kreieren. Dies erfordert neben einem dafür notwendigen Budget viel Engagement und Kreativität. So müssen wir für den „Sommergast“ unser Angebot sicherlich noch wesentlich verbessern, um auch diese Zielgruppe noch stärker für uns zu gewinnen. Die Wirtschaft in Neukirchen ist vom Umfeld, welches die Gemeinde und die Region bietet, abhängig. Was bei uns bedeutet, dass man sich am Tourismus orientiert. Wir müssen schauen, dass wir neue Tätigkeitsfelder schaffen, welche unabhängiger von regionalen Entwicklungen sind und auch unserer Bevölkerung und speziell den Jugendlichen sichere und „sinnvolle“ Arbeitsplätze bieten.

### **4. persönliche Ziele**

Gute, ehrliche und transparente parteiunabhängige Zusammenarbeit und stets zum Wohle der/ des Einzelnen im Ort. Es gibt viel zu tun, wir können es und müssen aber anpacken.

### **5. und was ich noch schreiben wollte**

Wir möchten bei dieser Gelegenheit auch einmal darauf hinweisen, dass wir sehr erfolgreich zum Wohle der Bürger und der Gemeinde agieren. So sind Projekte wie „Erholungsbereich Blausee“ oder die momentane Parklösung vor dem Internetcafe im Ort aufgrund einer Initiative von uns entstanden. Wir stehen der Schaffung neuer Gewerbeflächen sehr positiv gegenüber und werden uns hier sicherlich engagieren. Neue Arbeitsplätze im eigenen Ort erhöhen die Lebensqualität. Wird das Bettendorf Vogelsang wirklich gebaut werden, so ist es sicherlich notwendig, genau zu überprüfen ob sich dieses auch im positiven Sinnen entwickelt und besteht. Wir wollen keine kalten Betten wie in der Schweiz oder Frankreich. Wir würden uns freuen, wenn wir verkehrsmäßig schneller oder leichter erreichbar wären. Es liegt uns aber auch am Herzen zuerst einmal die Verkehrssituation im Ort in den Griff zu bekommen!

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner, wir würden uns freuen, wenn Sie uns am 1. März mit Ihrer Stimme unterstützen. Die FPÖ Neukirchen wird bemüht sein, Ihre Anliegen und Bedürfnisse in der Gemeindegemeinschaft bestens zu vertreten.

**Packen wir es an - Mut zur Veränderung**

**Gerd Düvelmeyer**

**FPÖ Neukirchen - die soziale Heimatpartei**

\*\*\*\*\*



### **1. Vereine**

Freiwilliger Dienst am Nächsten, Nachbarschaftshilfe und Vereinsleben werden in Neukirchen nach wie vor hoch eingeschätzt.

In den vergangenen Jahren war es dank vieler Spender und Helfer, aber auch unter Einsatz nicht unbeträchtlicher Mittel der Gemeinde möglich, das Vereinsleben zu fördern und weiter zu entwickeln.

Wir werden uns auch in Zukunft bemühen, unsere Vereine und Institutionen nach Möglichkeit ideell und finanziell zu unterstützen.

### **2. Finanzen**

Nach der Realisierung von vielen Projekten in den letzten Jahren hat sich eine angespannte Situation des Haushaltsgleichgewichtes ergeben. Im Rahmen der Wirtschaftsführung und Investitionstätigkeit werden wir uns selbstverständlich um den Erhalt und die nachhaltige Sicherung des Haushaltsgleichgewichtes bemühen.

Wir brauchen kein „Krankjammern“ sondern Optimismus und Tatkraft. In den letzten 4 Jahren konnten in Neukirchen 158 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Was wir heuer im Jahr 2009 unternehmen, wird Auswirkungen auf Jahrzehnte haben!

Wir investieren in die Zukunft, stärken den Wirtschaftsstandort und schaffen Arbeit!

### **3. Wirtschaft und Tourismus**

Die Entwicklung auf dem Tourismussektor hat in unserer Markt- und Nationalparkgemeinde viel Positives bewirkt. Private Investoren, Hoteliers, Gasthaus- und Pensionsbesitzer, aber auch Privatzimmervermieter haben wichtige wirtschaftliche Grundlagen geschaffen.

Unser örtliches Leitbild, umweltverträglich zu wirtschaften, kulturelle Initiativen zu fördern und Verständnis für die sozialen Anliegen zu zeigen, wird allgemein anerkannt und soll beibehalten werden.

Für die bevorstehenden Jahre werden wir uns um Betriebsansiedlungen bemühen und dabei darauf achten, dass diese Betriebe in unsere Struktur passen. Als eine wichtige Aufgabe sehen wir

passende Lehrplätze für unsere Jugend zu schaffen, um das Auspendeln zu senken.

### **4. persönliche Ziele**

In den nun fast 30 Jahren meiner Tätigkeit als Bürgermeister von Neukirchen konnte ich viele kommunalpolitische Erfahrungen sammeln. Mit vollem Einsatz werde ich – bei entsprechender Unterstützung der Neukirchner Wählerinnen und Wähler am 1. März 2009 – an der positiven Weiterentwicklung unserer Heimat Neukirchen arbeiten. Mit viel Freude und all meiner Kraft werde ich mich auch in den nächsten 5 Jahren gerne für die Neukirchner Bevölkerung einsetzen.

### **5. und was ich noch schreiben wollte**

Mein Dank gilt allen, die sich im kulturellen, touristischen und wirtschaftlichen Bereich unserer Gemeinde verdient gemacht haben.

Gerne danke ich auch allen, die sich sozial engagieren und sich um hilfsbedürftige Menschen bemühen.

Möge das Jahr 2009 für jeden einzelnen von uns Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg bringen.

Das wünsche ich mir als Bürgermeister unseres schönen und l(i)ebenswerten Ortes für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger!

**Peter Nindl, Bürgermeister**

\*\*\*\*\*

### **Informationen zur Wahl**

#### **WAHLSPRENGEL UND MANDATE**

Unsere Gemeinde wurde wiederum in 3 Wahlsprengel eingeteilt. Alle Wahllokale befinden sich in der Hauptschule.

In der Gemeindevertretung werden auf Grund unserer Einwohnerzahl 19 Mandate vergeben.

#### **WER IST WAHLBERECHTIGT?**

Wahlberechtigt sind alle Frauen und Männer, die österreichische Staatsbürger sind und

- bis zum Ende des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Marktgemeinde Neukirchen am Großvenediger am Stichtag ihren Hauptwohnsitz hatten.
- Stichtag war der 18. Dezember 2008.

**Insgesamt: 2109 Wahlberechtigte**

#### **WAHLZEITEN**

Wahlsprengel 1 – Hauptschule  
07.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wahlsprengel 2 und 3 – Hauptschule  
07.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Besondere Wahlbehörde  
10,00 Uhr bis 12,00 Uhr



# Die Neukirchner Gastwirte freuen sich auf Ihren Besuch!



**Hotel-Gasthof Abelhof**  
Tel. 06565/6230-0  
[www.abelhof.com](http://www.abelhof.com)



**Aussichtsbergrestaurant**  
Tel. 06565/6405-34  
[www.wildkogelbahnen.at](http://www.wildkogelbahnen.at)



**Hotel Brugger**  
Tel. 06565/6259  
[www.hotel-brugger.com](http://www.hotel-brugger.com)



**Hotel Gassner**  
Tel. 06565/6232  
[www.hotel-gassner.at](http://www.hotel-gassner.at)



**Hotel Hubertus**  
Tel. 06565/6480  
[www.ferienhotel-hubertus.at](http://www.ferienhotel-hubertus.at)



**Hotel Kammerlander**  
Tel. 06565/6231  
[www.hotel-kammerlander.at](http://www.hotel-kammerlander.at)



**Alpengasthof Neuhaushof**  
Tel. 06565/6447  
[www.neuhaushof.at](http://www.neuhaushof.at)



**Gasthof Neuhof**  
Tel. 06565/6204  
[www.gasthof-neuhof.at](http://www.gasthof-neuhof.at)



**Cafe-Restaurant Pferdestall**  
Tel. 06565/6280  
[www.restaurant-pferdestall.at](http://www.restaurant-pferdestall.at)



**Alpengasthof Rechtegg**  
Tel. 06565/6324  
[www.rechtegg.com](http://www.rechtegg.com)



**Hotel Landhaus Rohregger**  
Tel. 06565/6841  
[www.landhaus-rohregger.at](http://www.landhaus-rohregger.at)



**Gasthof Schütthof**  
Tel. 06565/6334  
[www.schuetthof.at](http://www.schuetthof.at)



**Hotel Steiger**  
Tel. 06565/6359  
[www.hotel-steiger.at](http://www.hotel-steiger.at)



**Alpengasthof Stockenbaum**  
Tel. 06565/6452  
[www.alpengasthof-stockenbaum.at](http://www.alpengasthof-stockenbaum.at)



**Wildkogelhaus**  
Tel. 06565/6672 od. 6531  
[www.wildkogelhaus.at](http://www.wildkogelhaus.at)

Wir, die Neukirchner Gastwirte, würden uns freuen, euch liebe Neukirchner und Neukirchnerinnen bei Festen, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Taufen, usw. begrüßen zu dürfen.

Oder kommt einfach vorbei, um den Stammtisch zu beleben und unsere kulinarischen Köstlichkeiten zu genießen.

Bis bald, eure Neukirchner Gastwirte

## Leserbrief zu den Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahlen 2009

Neukirchen 02 01 2009

*Da die Fraktions- bzw. Parteivorsitzenden, vor den Wahlen, anscheinend größeres „Kopferbrechen“ über die innerörtliche Verkehrsproblematik anstellen, möchte ich ihnen eine zusätzliche kreative Aufgabenstellung anlasten.*

*Die Gemeindestraße durch die Dürnbachau wird regelmäßig als Beschleunigungsstrecke missbraucht. Sei es um mit überhöhter Geschwindigkeit kurz vor halb acht die eigenen Sprösslinge in der Volksschule abzuliefern oder nach der Autowäsche am Sonntagvormittag aus der Waschstraße kommend die unter der Motorhaube schlummernden Pferdestärken in Bewegung zu bringen. Die Beschilderung mit diversen Verkehrszeichen ergibt keinerlei Nachhaltigkeit. Selbst ein absolutes Fahrverbot während der Grabungsarbeiten für die sogenannte Nahwärme im Nov. 2008 hinderte die Karossenbesitzer nicht daran sich an den Bauarbeitern vorbeizuzwängen.*

*Vielleicht besteht die Möglichkeit das sich einer, der wahlkämpfenden Gemeindevertreter, Überlegungen zur Verkehrsberuhigung, durch seine Gehirnwindungen dringen lässt. Die Umsetzung der Verkehrsberuhigung durch technische Maßnahmen, wäre im Jahr 2009 durch die Grabungsarbeiten für das Nahwärmenetz ohne größeren finanziellen Aufwand gegeben. Die Verlängerung des Gehsteiges bis in die Einmündung in die Bundesstraße ist längst überfällig. Damit könnte erreicht werden das sich zu Fuß gehende Mitmenschen nicht mehr mit einem Sprung in die Botanik vor Asphalttrittern in Sicherheit bringen müssen.*

*Die Frage ist nur ob sich eine Lobby findet, für die das geringe Wählerpotential der betroffenen Häuselbesitzer reicht, um die Verkehrsberuhigung umzusetzen.*

*Auf kritische und konstruktive Rückmeldungen für das Projekt im Rahmen der Möglichkeiten und auf viel Mut für neue Visionen freut sich*

*Peter Lechner.*

## Zur Information

### "Baum"

Um den Weihnachtsfrieden zu wahren, haben wir den von der Gemeindevorstellung und dem Amtsleiter lt. Gutachten festgestellten Schaden in der Höhe von €8000,- bezahlt!

Sepp Steiger & Robert Möschl

\*\*\*\*\*

## Salzburger Hilfswerk

**Sozialberatung durch Spezialistinnen des  
Salzburger Hilfswerks  
Ohne Terminvereinbarung –  
kostenlos – anonym**

Ab Februar stellt das Salzburger Hilfswerk einen Tag im Monat speziell unter das Motto „Sozialberatung“ für die Bevölkerung. Künftig ist diese Beratung jeden **1. Montag im Monat** anonym, kostenlos und ohne Terminvereinbarung von **8.00 bis 12.00 Uhr** möglich. Die Beratung erfolgt zu allen Unterstützungsangeboten, sowohl in finanzieller als auch praktischer Hinsicht. Gemeinsam werden speziell auf die jeweilige Situation abgestimmte Lösungen erarbeitet. Selbstverständlich ist die Sozialberatung jederzeit auch nach Terminvereinbarung möglich. Gerne kommen die Mitarbeiterinnen auch zu Ihnen nach Hause – völlig **kostenlos und unverbindlich!**



**Saalfelden:** Fr. Karin Tomasi, Parkstraße 5a  
5760 Saalfelden, 06582 / 75 114

**Zell am See:** Fr. Hermine Schett, Salzachtal  
Bdstr.13, 5700 Zell am See, 06542 / 74 622

**Mittersill:** Fr. Irmgard Steiner, Felberstraße 4  
5730 Mittersill, 06562 / 5509

# Cinetheatro

**NEUKIRCHEN / GRV.**

**PROGRAMM**

**Februar/ März '09**

**Tel. + Fax: 06565 / 6675**

**e-mail: office@cinetheatro.com**

**www.cinetheatro.com**

\*\*\*\*\*

**Kulturverein m<sup>2</sup>-kulturexpress**

**Salzburger Landeskulturpreisträger 2007**

\*\*\*\*\*

**THEATER-FILM-KABARETT-  
MUSIK**

**Donnerstag, 5.2. – 20 Uhr:**

**Theatergruppe  
m<sup>2</sup>-kulturexpress Neukirchen**

**„Höllennritt“**

John B. Keane/ Felix Mitterer

Im Zentrum von „Höllennritt“ steht in Shakespearehafter Größe eine der unglaublichsten Figuren der Theaterliteratur, ein gelähmter Krüppel, der auf den Schultern seines Bruders zu reiten pflegt und mit Gewalt und List seiner Cousine ihr Erbe abjagen will. Denn nur als Hofbesitzer, so glaubt er, wird er eine Frau zum Heiraten finden.

**Freitag, 6.2. + Samstag, 7.2. – 17 Uhr(!):**

**Tintenherz**

Abenteuer, Fantasy, Kinderfilm, Literaturverfilmung:  
Regie: Iain Softley BRD/GB/USA, 2008

**Prädikat: sehenswert**

Ein Mädchen und ihr Vater erwecken die Welt der Bücher zum Leben: Brendan Fraser, Andy Serkis, Paul Bettany und Helen Mirren in der groß angelegten Verfilmung des Jugendbuch-Bestsellers von Cornelia Funke. Ab 8 J.

**Mittwoch, 11.2. – 20 Uhr:**

**Theatergruppe  
m<sup>2</sup>-kulturexpress Neukirchen**

**„Höllennritt“**

John B. Keane/ Felix Mitterer

**Nähere Infos: siehe 5.2.09**

**Samstag, 14.2. + Sonntag, 15.2. – 20 Uhr:**

**Echte Wiener –  
Die Sackbauer-Saga**

Tragikomödie: Österreich, 2008 Regie: Kurt Ockermüller  
Mit: Karl Merkatz, Ingrid Burkhard, Klaus Rott, ...

**Prädikat: sehenswert**

Das Wiener Herz ist sprichwörtlich golden, nicht weil es so schön glänzt, sondern weil es manchmal hart und kalt ist wie Metall. Der Wiener schwimmt immer oben wie das Auge auf der Suppe, und auch wenn er mal das Bummerl hat, die Trottl'n sind immer die anderen – nur das Bier, das is niemals deppert. Ab 10 J.

**Die Premiere** der neuesten m2-produktion

**„Der zerbrochene  
Krug“**

von Charly Rabanser nach Heinrich v. Kleist, im Bühnenbild von Alois Ellmauer, in der Regie von Inge Flimm findet in der dritten oder vierten Februarwoche statt. Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

**Mittwoch, 25.2. – 20 Uhr:**

**Charly Rabanser**

**„Bitte mehr Niveau“**

**Diskussion**

Die Häufung an „Hickhacks“ innerhalb der Gemeinde, das ausufernde Auftreten der Schadenfreude, der niveaulose Umgang miteinander haben mich bewogen, die vier Spitzenköpfe der Neukirchner Parteien vor den Gemeinderatswahlen an einen Tisch zu laden, damit jeder sein Programm, seine Ideen zum Wohle der Neukirchner Bürger darstellen kann. Vielleicht schafft der Geist des Raumes des Cinetheatro ein Klima für ein neues Miteinander. Das BESTE ist nur GEMEINSAM zu erreichen. Kommen Sie, hören Sie, fragen Sie. Bringen Sie sich ein.

**Freitag, 6.3. – 20 Uhr:**

**Konzert**

**„Bluesbrauser“**

**"I fiacht mi vor'm Friseur" Tour**

" 'Schmäh' und Rhythmus verschmelzen zu einer heißen, musikalischen Mahlzeit bei den Bluesbrausern" [Robert Innerhofer/Salzburger Nachrichten]  www.bluesbrauser.com

**Samstag, 7.3. + Sonntag, 8.3. – 20 Uhr:**

## **Krabat**

Drama: Deutschland, 2008 Regie: Marco Kreuzpaintner  
Mit: Daniel Brühl, Robert Stadlober  
Daniel Brühl und Robert Stadlober in einem Fantasy-Drama von Marco Kreuzpaintner. Ein Pflichtfilm für Jung und Alt! Ab 12 J.

**Donnerstag, 12.3. – 20 Uhr:  
Kabarett**

## **Mike Supanic**

### **„Jesus Mike Superstar“**

In jenen Tagen aber war es heiß, die Lebensmittel waren rar, der Ölpreis hoch und Sex knapp. Fürchtet Euch nicht! Der Himmel wird sich öffnen und Jesus Mike Superstar in die Wellen springen und das Meer teilen. „Winnetou singt Waterloo“, „Moser singt Ambros“ und der türkische David Bowie seinen Superhit „Lüz Dünz“ und die Menschen frohlocken. Der Wahnsinnige vom Kernölberg bricht den Fisch und es gibt Running-Sushi für immerdar im Paradies der 1000 Leberkäse.

Kommt und sehet den Bruder vom Schwager von Mandi von den Bambis. Ziehen wir uns die tollsten Überwachungsvideos von der Lidl-Personaltoilette rein, zur Verfügung gestellt von Security Hojac. Freuet Euch und stimmt ein in den Jubelchor: „Mike in der Höhe und Witze den Menschen auf Erden!“

**Samstag, 14.3. + Sonntag, 15.3. – 20 Uhr:**

## **Vicky Cristina Barcelona**

Liebeskomödie: Spanien/USA, 2008 Regie: Woody Allen  
Mit: Penélope Cruz, Javier Bardem, Scarlett Johansson,

**Prädikat: besonders wertvoll**

Sex im Sommer bringt Wahrheit fürs Leben. Woody Allens sonnendurchtränkter Geniestreich um Scarlett Johansson, Penélope Cruz, Javier Bardem und den Zauber Katalaniens. Ab 10 J.

**Donnerstag, 19.3. – 20 Uhr:**

## **Joe Pichler**

### **Abenteuer Amazonas**

**Auf zwei Rädern durch die grüne Hölle**

14.000 km mit dem Motorrad und 3.400 km Schiffskilometer fährt der Salzburger Abenteurer durch den größten Regenwald der Erde. Entlang der legendären Transamazonica durchquert er das gesamte Amazonasgebiet. In seiner neuen Multimediashow präsentiert Joe Pichler live, das Amazonasgebiet in all

seinen Facetten, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten.

**Samstag, 21.3. + Sonntag, 22.3. – 20 Uhr:**

## **Ein Augenblick Freiheit**

Abenteuer, F/Österr., 2008 Regie: Arash T. Riahi  
Herbergssuche heute. Vier (fast) Erwachsene und drei Kinder auf einer lebensgefährlichen Flucht quer durch Eis und Schnee. Das Risiko ist groß – doch das Ziel ist größer: endlich ein normales, menschenwürdiges Leben in Freiheit. Ab 12 J.

**Sonntag, 28.3. + Sonntag, 29.3. – 20 Uhr:**

## **Die Klasse**

Drama: Frankreich, 2008 Regie: Laurent Cantet  
Mit: François Bégaudeau  
Alle rätseln immer, wie die Kids von heute so ticken. Laurent Cantet rätselt nicht - sondern stellt sich mitten ins Geschehen. Nachrichten vom Brennpunkt: Das witzige, anrührende und beklemmende Portrait einer Schulklasse aus der Pariser Banlieue. Ab 10 J.

**Donnerstag, 2.4. – 20 Uhr:**

## **Fredi Jirkal**

### **„MEI RAYON“**

Die Herzen des Publikums erobert der gebürtige Wiener Fredi Jirkal, dem das Leben (er war 18 Jahre Briefträger) sein Programm über die Hausparteien in seinem Rayon (Gebiet) förmlich aufdrängt. Mit skurriler Offenheit kann er mit seinen Alltagsgeschichten für ein besseres Verständnis einer ganzen Berufsgruppe sorgen. Eine gelungene Mischung aus Schenkelklopfer und Tiefgang verrät, dass er seinen Beruf mit Leib und Seele ausübte. Er ist, was er ist! Absolut authentisch begeistert Fredi Jirkal seit 2 Jahren jedes Publikum.

**Samstag, 4. 4. + Sonntag, 5.4. – 17 Uhr(!):**

## **Madagascar 2**

Animation, Komödie: USA, 2008 Regie: Eric Darnell,

**Prädikat: sehenswert**

Sie wollen zurück nach New York - und landen erst wieder in der Wildnis: Der Survivaltrip des auf Madagaskar gestrandeten Zoo-Quartetts findet seine turbulente Fortsetzung in der Steppe Afrikas. Ab 6 J.

*Das Programm im cinetheatro Neukirchen wird dankenswerter Weise unterstützt von BMUKK und Kultur Land Salzburg!*

# Festspiele-News

Die vergangenen Monate standen ganz im Zeichen intensiver Vorbereitungen für die Festspiele 2009. Viele Sponsoringgespräche und Verhandlungen wurden geführt und konnten auch teilweise sehr erfolgreich abgeschlossen werden. Mit STIEGL Bier, ALPINA Eyewear & Helmets und Fahnen-Gärtner konnten dankenswerter Weise neue Firmen ins „Sponsor-Boot“ geholt werden. Mit NESTLE Österreich wurde die Vereinbarung erneuert. Der Tourismusverband Neukirchen wird zukünftig die Festspiele finanziell unterstützen und weiterhin die Pressearbeit übernehmen. Das Ticketservice und der Eintrittskartenvorverkauf werden auf neue Beine gestellt. Dank unserer Kooperation mit den Wildkogelbahnen wurden drei neue Gondeln „festspielmäßig“ gestaltet und mit einem kleinen Festakt im Beisein des Vereinsvorstandes und Nestle-Direktor Karl Mayr ihrer Bestimmung übergeben (*siehe Bilder*). Mit Lhstv. und Kulturreferenten David Brenner gab es ein konstruktives Gespräch, in dem er zusätzliche Förderungen für den evtl. Tribünenzubau in Aussicht stellte. Weitere Förderansuchen wurden an den Bund (Frau Minister Schmied) und an den Tourismusförderungsfonds des Landes (Lhstv. Haslauer) gestellt. Bernhard Gruber bemüht sich intensiv, um die Fördertöpfe der EU (Leader-Programm) „anzuzapfen“. Sollten alle Ansuchen zu unserer Zufriedenheit beantwortet werden, sodass ausreichend Geldmittel gesichert sind, ist geplant, die Arena im Tribünen- und Gastro-



Bilder(2): HPK

nomiebereich neu zu gestalten (ob das im heurigen Jahr vor oder nach den Festspielen oder erst 2010 realisiert werden kann, werden die nächsten Wochen und Monate zeigen). Der Verein „Alp!Traum“ wird sich auf keinen Fall zu baulichen Maßnahmen verleiten lassen, die finanziell nicht abgesichert sind und kann diese geplante Qualitätsverbesserung nur dann in Angriff nehmen, wenn es ausreichend Fördermittel seitens öffentlicher Stellen gibt. An erster Stelle muss und wird immer die Absicherung der Festspielproduktion stehen, denn was nützt uns die beste und schönste Infrastruktur, wenn wir kein Geld mehr haben, um 2009 das zu finanzieren, was uns und den Zuschauern am meisten am Herzen liegt:

**„Der Fluch der Piraten – Episode 2 – Rum, Scorbut & Schnitzelsemeln“.**

Die nächsten Monate werden zeigen, ob unsere Bitten und Aufrufe bei den verantwortlichen Stellen Gehör finden. Vielleicht erzeugen auch einzelne Stimmen in den Medien, vorgebracht von „gewichtigen“ Pinzgauern, die mehr Unterstützung für die Neukirchner Kulturinitiativen fordern, einen positiven Rückenwind! Wir freuen uns jedenfalls schon auf den Sommer 2009 und bitten alle, kräftigst die Werbetrommel für „die Festspiele mit Herz“ zu rühren. (hk)





Die „Winterpause“ ist vorbei und voller Elan starten wir wieder ins Frühjahrssemester. Wie ihr sicher schon bemerkt habt, ist das Volkshochschul-Programm diesmal schon viel früher gekommen, sodass jeder genügend Zeit hat, sich „seine“ Kurse herauszusuchen, sich anzumelden und die Termine einzuplanen. Mit den Worten von Inge Flimm „Theater-spielen ist eine große Erfahrung über die vielen unentdeckten Fähigkeiten über die wir verfügen...“ ist schon das Motto unseres diessemestrigen Spezialkurses ausgedrückt: Ein **Theater-Workshop** zum Kennenlernen der „Bretter, die die Welt bedeuten“ oder einfach zum Kennenlernen der eigenen Fähigkeiten oder ... zum Hineinschauen in mein Inneres, welche Rollen ich spiele im Leben, welche Rolle(n) ich gerne spielen würde... Die langjährige Erfahrung von Frau Flimm als Schauspielerin und Regisseurin macht diesen Kurs sicher zu einem ganz besonderen highlight; 10 Abende „tätige Reflektion über sich selbst“ (frei nach Novalis) - übrigens, Start ist am 4. März.

Weitere Kurse in diesem Semester sind:

**Astronomie – mein neues Hobby**

**Englisch für AnfängerInnen II**

**Englisch für AnfängerInnen IV** (Achtung: da hat sich im Programm der Fehlerteufel eingeschlichen. Es handelt sich natürlich schon um die Anfänger IV, nicht III, und der Kurs startet am 2. April um 18:45 Uhr!)

**Englisch für Fortgeschrittene**

**Italienisch für AnfängerInnen II**

**Spanisch für AnfängerInnen I**

**Russisch für den Tourismus**

**Keine Angst vor dem Computer**

**„Fördern Sie Ihren Erfolg im Beruf und Geschäft“** (durch gezieltes Gestalten von Arbeitsräumen und Geschäftslokalen mit Hilfe von verschiedenen Systemen des **Feng Shui**)

**Fasten, um gesund zu bleiben**

**Naturkräuter** im Vortrag und in der Natur kennen lernen und **Hausmittel selber herstellen**

**Den Elemente-Zyklus in Harmonie bringen**

**Das „Warme Frühstück“ - Energie für den ganzen Tag**

Mit **Yoga**, einem **Tai Chi** – Workshop und **QiGong** den Körper und den Geist in Einklang bringen und die Lebensenergie fließen lassen.

**Baby- und Kleinkinderschwimmen**

**Erwachsenen-Schwimmen für AnfängerInnen**

**Technik-Schwimmen und Aquafit**

**Pilates** für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

**Step-Aerobic** und **Ganzkörpertraining**

**Volleyball** (der Hit! – ganz neu im Programm)

Auch für jeden, der das Tanzbein schwingen will (einzeln oder paarweise) ist was dabei!

Zum **Volkstanzabend** und zum **Salsa-Workshop** solltet ihr schon zu zweit kommen.

Beim **Geselligen Tanz für jedes Alter** oder auch beim **Bauchtanz** einfach hinkommen und sich in der Gruppe wohlfühlen.

**Vollkornbrote selber backen** oder mit **leichten Gerichten den Frühling begrüßen**

Kreativ sein beim **Malen** oder **Töpfern** für Erwachsene

Und auch die **Kinder** sollen nicht zu kurz kommen: **Töpfern** mit Uli, das macht Spaß – und diesmal auf ganz besondere Art und Weise... „**Fernsehen am Sternenhimmel**“ mit Jürgen in der Sternwarte

**Ein Blick ins Mikroskop** oder den **Geschmack der Natur** erforschen in Zusammenarbeit mit der Nationalparkwerkstatt

**Englisch** mit Angelika

„Ich stehe sicher wie ein Berg!“... **Yoga für Kids**  
**Spielerisches Bewegen für die Kleinen** mit Mama, Papa, Oma oder Opa und **Kinderturnen** mit Alexandra für die etwas Größeren

Als gute Vorbereitung für den Sommer (denn der kommt bestimmt!) **Schwimmen ab 4**

Und last but not least – für alle Pferdeliebhaber gibt's natürlich wieder **Reiten** und **Voltigieren** mit Ulli auf dem Karolinenhof

Die genauen Kurstermine findet ihr im neuen Frühjahrs-Programmheft der Volkshochschule.

**Anmeldung ganz einfach per Tel. 0664-60079500 oder 0664-60079510 oder ein mail an [neukirchen@volkshochschule.at](mailto:neukirchen@volkshochschule.at)**

**Wir freuen uns auf eure Teilnahme**

**Ruth und Claudia**

# DIE BÜCHEREI in Neukirchen



Genau das  
Richtige

für  
Genießer und Freunde

hochklassiger  
Jagdunterhaltung

## Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 – 17.00  
Sonntag: 10.00 – 11.00  
Montag: 19.00 – 20.00

**Du öffnest ein Buch,  
das Buch öffnet  
dich.**

*Chinesisches Sprichwort*

**[www.neukirchen.bvoe.at](http://www.neukirchen.bvoe.at)**  
**06565/6330/13**

## NEU-NEU – NEU-NEU

### Bücher für Erwachsene:

#### Romane:

Gavalda, Anna: **Alles Glück kommt nie** (Es geht um Menschen aller Altersstufen und darum, wie sie miteinander leben. Voller Großzügigkeit, Lebensfreude und Phantasie)

Tellkamp, Uwe: **Der Turm** (Geschichte aus einem versunkenen Land, DDR-Familiengeschichte – Gewinner des dt. Literaturpreises 2008)

Lennox, Judith: **Das Haus in den Wolken** (Eine Ehe auf dem Prüfstand und die stürmische Schicksale einer Familie – Versuchung, Loyalität und Stärke.)

Cabre, Jaume: **Die Stimmen des Flusses** (Großer, dramatischer Roman über das eng verflochtene Schicksal einer Handvoll Menschen, die der span. Bürgerkrieg zu Gegnern und zu Liebenden macht.)

Walls, Jeanette: **Schloss aus Glas** (Geschichte einer ungewöhnlichen

Kindheit, aber was für eine! Der Vater säuft, die Mutter muss sich selbst verwirklichen – dazwischen sind dann die Kinder, die Erzählerin, Brian, Lori und Maureen.)

Rice, Luanne: **Zeit der Rosenblüten** (Aufregender Roman um Familienbande, tragische Verwicklungen und ein dunkles Geheimnis.)

Rammstedt, Tilman: **Der Kaiser von China** (Gemeinsam mit vier vermeintlichen Geschwistern wächst der Ich-Erzähler Keith bei seinem Großvater und ständig neuen, immer jünger werdenden Großmüttern auf. Als die Enkel dem Opa zum Geburtstag eine Reise schenken, soll Keith ihn begleiten. Doch weil der Großvater als Ziel China wählt, kneift Keith, verspielt stattdessen das Urlaubsgeld und muss eine Lösung finden.)

Drury, Tom: **Die Traumjäger** (Dramat. Geschichte einer zerrissenen Patchwork-Familie aus dem mittleren Westen – ein Roman über Träume, Einsamkeit und den Zusammenhalt einer Familie.)

### Thriller/ Krimi:

Le Carre, John: **Marionetten** (Hamburg nach 9/11. Der Roman erzählt von einer durch den Terror veränderten Gesellschaft, in der jeder Unschuldige und Schuldige gleichermaßen Statist in einem undurchschaubaren Marionettenspiel ist.)

McFadyen: **Das Böse** (FBI-Agentin Smoky Barrett und ihr Team jagen einen besonders brutalen Serienkiller.)

Fitzek, Sebastian: **Der Seelenbrecher** (Psychoschocker der Extraklasse um drei junge, schöne und lebenslustige Frauen, die spurlos verschwinden.)

### Histor. Roman:

Gordon, Noah: **Der Katalane** (Spanien Ende des 19. Jahrhundert zur Zeit des dritten Carlistenkriegs - Es ist eine Geschichte um Josep, den Sohn eines armen Weinbauern, der nach Jahren fern von zu Hause vom Tod seines Vaters erfährt und zurückkehrt - das Leben eines einfachen Mannes. Abenteuerlicher Spannungsroman + historisches Liebesdrama)

### Berge, Jagd, Reisen:

Hill, Lynn: **Climbing Free** ( Eine Frau in den steilsten Wänden der Welt , sie ist zwar nur 1,52 Meter groß, aber in der Welt des Klettersports gehört sie seit Jahrzehnten zu den ganz Großen. )

Diemberger, Kurt: **Seiltanz - Die Geschichte meines Lebens** (Geschichte einer Bergsteigerlegende)

Frevert, Walter: **Mein Jägerleben** (Gesammelte Erzählungen des großen Waidmanns)

Zeppelzauer, Andrea u. Martina: **Die Wilderer** - Berichte und Bilder von einst und jetzt (Neben den berühmtesten Wildschützen von einst wird insbesondere die Wilderei unserer Tage im österreichisch-süddeutschen Raum beschrieben.)

Schützinger, Christian: **Auf fernöstlichen Pfaden** (Pinzgauer Rucksacktourist auf seiner monatelangen Reise durch Asien)

## Hits für Kids - NEU!!!!

### Erstleser – Bilderdrache:

Gehm, Franziska: **Ein rosaroter Tag für die kleine Prinzessin**

Heiß , Ulrich: **Bei der Feuerwehr ist was los!**

### Kinder-und Jugend:

Fantasie, Krimi  
R.L.Stine: **Fear Street** – Tödlicher Tratsch/ Wenn Neugier zum Verhängnis wird

DiTerlizzi, Tony: Die **Spiderwick Geheimnisse**

**Bd 5** Die Rache der Kobolde, **Bd 6** Das Lied der Nixe

Kinney, Jeff: **Gregs Tagebuch /** Ein Comic-Roman

**Bd 1: Von Idioten umzingelt** (Der Schüler Greg Heffley, der sehr von sich überzeugt ist, aber seine eigenen Macken nicht wahrnimmt, schreibt Tagebuch.)

**Bd 2: Gibt`s Probleme?**

Von Vogel, Maja: Internatsgeflüster: **Alle wollen Ben, Lügen haben kurze Beine**

Little, Jean: **SchneeEngel**

### Sachbuch:

Woodford, Chris: **Technik der Zukunft** – So funktionieren Netzhaut-Chip, HDTV, SuperPc, Head-up-Display, Biometrie und vieles mehr

Nilsen, Anna: **Tatort Kunstauktion** – Leg den Fälschern das Handwerk

Ein umfangreiches Angebot an neuen Büchern, Hörbüchern usw. steht unseren kleinen und jungen Lesern in der

**Kinder- und Jugendbuchabteilung** zur Verfügung.

Alle neuen Bücher sind auf [www.neukirchen.bvoe.at](http://www.neukirchen.bvoe.at) zu finden!

Für die  
Bücherei



1/09

Anita  
Schmidlechner



## Aktuelles aus dem Schulleben

### *Kultur*

Das neue Jahr hat bei uns gleich mit einer Kulturveranstaltung begonnen: der „Herr Quargel maxte den Moritz“, ein lehrreiches Stück über Schülerstreiche.

Noch vor den Semesternachrichten geht es weiter mit einem Lesequiz der spannenden Geschichten von Markus Altenfels, bei dem der Autor selbst liest und mit den Kindern literarisch arbeitet.

Mitte März freuen wir uns dann auf die Kinderoper Piccolino, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Klassik in altersgemäßer Form an die Kinder heranzubringen.



### *Elternverein*

Am 28. Jänner war die Hauptversammlung des Elternvereins Neukirchen. Der Besuch unserer Eltern war eher bescheiden, obwohl im Schulgeschehen viele aktiv **immer** zur Stelle sind. Vielleicht finden sich doch wieder Freiwillige, die im Vorstand mitarbeiten, denn sonst läuft der EV Gefahr sich aufzulösen und die Kinder und Eltern hätten dann niemanden mehr, der für ihre Belange nach außen eintritt. Gerade in der Volksschule können viele Dinge

nur durchgeführt werden, weil wir durch die Jahresbeiträge und die aktive Mitarbeit bei Veranstaltungen und Projekten unterstützt werden. Gott sei Dank gibt es noch Mütter und Väter denen es trotz Beruf möglich und/oder ein **Anliegen** ist, mitzuhelfen .

### *Schitag VS - SPZ und Kindergarten*

Am 30. Jänner fand heuer unser Schitag am Preimislift statt.

ersorgt, betreut und gepflegt wurden wir wieder vom Sportklub Neukirchen, den Eltern unserer Kinder, dem Schulwart und vielen anderen fleißigen Helfern, die an diesem Vormittag diesen „Event“ zur wichtigsten Sache des Tages machten.

Vielen Dank, ohne Sie / euch könnte diese Veranstaltung nicht stattfinden!

Besonders freut uns, dass auch die Kinder vom SPZ mit uns gemeinsam Schi fahren, bei denen geht es ja um den „Winterkönig“ in drei Disziplinen: Rodeln- Schifahren und Langlaufen. Da zu Redaktionsschluss noch keine aktuellen Bilder zur Verfügung standen, bitten wir alle Interessierten doch auf unsere .....

### *Homepage*

....zu schauen, auf der die besten Schnappschüsse zu sehen sind. Unsere Homepage ist sicher einen Abstecher wert, vor allem wegen der vielen Bilder, Berichte und Termine. Wir bemühen uns möglichst rasch die aktuellsten Berichte und Fotos zu liefern. Weiters gibt es jetzt auch einen Link zu wichtigen Elternformularen, die bei Bedarf ausgedruckt werden können.

[www.vs-neukirchen.salzburg.at](http://www.vs-neukirchen.salzburg.at)

### *Närrisches Treiben*

Auch der Fasching kommt nicht zu kurz und so wird der Faschingsdienstag, am 24.2.09 ganz im Sinne der „Faschingslappen“ ein Spiel- und Spaßtag für unsere Kleinen und Großen werden. Wer vom Vormittag noch nicht genug hat, kann am Nachmittag am Eggerfeld weiterspielen.

Die Wirtschaftstreibenden bieten ein Faschingsprogramm von 13:30 bis 16:30 an.

Danke für das Angebot und den Einsatz!

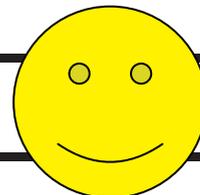
### *Impftermine*

*Impfaktion an unserer Schule für Diphtherie- Tetanus- Polio und Masern-Mumps-Röteln ist am Mittwoch, **25.2.09 um 9:45** im ersten Stock.*

Mit besten Grüßen aus der Volksschule  
**VD Angelika Nussbaumer**



# KINDERGARTEN



Seit Herbst 2008 besuchen auf Grund geburtenschwacher Jahrgänge nur 48 Kinder unseren Kindergarten, die aus pädagogischen Gründen auf 3 Gruppen aufgeteilt wurden.

Die **Nachmittagsbetreuung der Schüler** wird sehr gut angenommen. Zurzeit kommen 6-8 Volksschüler, die im Kindergarten essen, Aufgabe erledigen und anschließend gemeinsam mit unsern Kindergartenkindern den Nachmittag verbringen.

Ein **großer Dank** gebührt **unseren Eltern** für die sehr gute Zusammenarbeit. Der Jausenraum wird täglich von 8.30 bis 10 Uhr von einer Mutti betreut. Sie lernen die Freunde der Kinder kennen und gewinnen Einblick in unsere Bildungsarbeit.

Am Freitag, den 6. Februar findet wieder unser traditionelles **Rutschellerrennen** auf der Rodelbahn statt. Wir bedanken uns sehr herzlich beim Sportklub Neukirchen– Sektion Rodeln für die Abwicklung des Rennens und bei der Familie Gassner – Hotel Gassner, wo wir mit der Preisverteilung willkommen sind.

Am Faschingsdienstag starten wir am Vormittag (ca. 10.30 Uhr) zu einem Umzug mit unseren Kindergartenkindern. Begleitet werden wir von der „Fetzenmusi“

## KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

**Jedes Kind bringt die Botschaft,  
dass Gott die Lust am Menschen noch nicht verloren hat.  
( Rabindranath Tagore )**

**Donnerstag, 12. März 2008**  
**in der Zeit von 14 -16 Uhr im Kindergarten**

Alle Kinder, die den Kindergarten im Schuljahr 2009 / 2010 besuchen wollen, mögen bitte an diesem Tag im Kindergarten angemeldet werden.

Mitzubringen wäre die Geburtsurkunde des Kindes.

Nach dem Salzburger Kinderbetreuungsgesetz können Kinder, welche das 3. Lebensjahr vollendet haben, den Kindergarten besuchen.

**NEU:** Es können auch Kinder 3 Monate vor dem 3. Geburtstag aufgenommen werden, so sie die nötige Kindergartenreife aufweisen.

Wenn aus Platzmangel nicht alle Kinder aufgenommen werden können, gehen wir nach folgender Reihenfolge vor:

- Kinder, bei denen aus sozialen oder erzieherischen Gründen die Ermöglichung des Kindergartenbesuches als geboten erscheint.
- Kinder, die schon bisher den betreffenden Kindergarten besucht haben.
- Kinder, die ihrem Alter nach dem Schuleintritt am nächsten stehen.

Die Aufnahme der Kinder in den Kindergarten erfolgt **NICHT** in der Reihenfolge der Anmeldung!

**Schulkinder** können an diesem Nachmittag ebenfalls für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet werden.

Mit freundlichen Grüßen

## Kindergarten

5741 Neukirchen am Großvenediger, Gülln 445

Tel.: 06565/6723, Fax: 06565/6723 - 4

Email: [kindergarten@neukirchen.at](mailto:kindergarten@neukirchen.at)

Notdurfter Angelika  
Kindergartenleiterin

**ACHTUNG:** Spätere Anmeldungen können leider in den meisten Fällen nicht mehr berücksichtigt werden.

## Aus der HauptSchule geplaudert...

### *Ein aufrichtiges DANKE...*

...an die Verantwortlichen der Zillertal-Arena (Königsleiten-Bergbahnen, Hochkrimml-Lifte) und der Wildkogelbahnen für das Entgegenkommen bei den Liftkartenpreisen. Sie haben eine Initiative der Tiroler Seilbahnwirtschaft übernommen und deshalb ist es möglich, dass unsere SchülerInnen im Rahmen der Schitage der 1. und 3.Klassen die Liftanlagen kostenlos benutzen können.

...an die Verantwortlichen des USC Neukirchen für das Zurverfügungstellen diverser Geräte für den Sportunterricht bzw. für unsere Wintersportbewerbe.

### *Elternverein*

Kürzlich hielt der Elternverein seine Jahreshauptversammlung ab und ich nutzte die Gelegenheit, um mich bei der Vereinsführung für die großartige Unterstützung zu bedanken. Der Elternverein ist ein sehr wichtiges Bindeglied zwischen Schule, Elternhaus und diversen außerschulischen Institutionen und hat eine bedeutende Position im Schulalltag.

HOL Christian Ebenkofler hielt bei der Versammlung einen sehr interessanten Vortrag zum Thema „Eine Schule zum Wohlfühlen - Widerspruch oder Herausforderung“.

### *HS-Winterkombination*

Auch im heurigen Schuljahr findet wieder die traditionelle Dreier-Kombination (Langlauf, Riesentorlauf, Rodeln) statt. Die endgültig fixierten Termine und Startzeiten erfahren die Kinder zeitgerecht, sodass auch die Eltern die Möglichkeit haben, ihre Sprösslinge als Zuschauer zu unterstützen. Nachdem die Klassenwertung („Gemeinsam sind wir stark!“) einen sehr hohen Stellenwert einnimmt, ist es wichtig, dass (möglichst) alle SchülerInnen einer Klasse an den Bewerben teilnehmen und der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles!“ soll das Motto der HS-Meisterschaft sein. Die Siegerehrung findet am

Freitag vor den Osterferien (3.4.09) statt und wir laden dazu die Eltern auch sehr herzlich ein.

In den nächsten Tagen und Wochen werden Lehrpersonen in unseren Schulsprengelgemeinden Pokale und Preise sammeln und wir bedanken uns jetzt schon für die Unterstützung.

### *Raiba-Zeichenwettbewerb*

In Absprache mit der Raiba Neukirchen nimmt die Hauptschule heuer mit dem selbst gewählten Thema „Winterimpressionen“ am 39. Zeichenwettbewerb teil. SR Ernst Reichel organisiert den Bewerb, an dem sich alle Klassen beteiligen. Der Termin für die Preisverteilung (wie immer warten tolle Preise auf die Gewinner) wird rechtzeitig bekannt gegeben.

### *Krippenbau*

Sehenswerte und beachtliche Leistungen erbrachten im Herbst die Schüler der 4.Klassen, die im Rahmen des Unterrichtsfaches TEW (verantwortlich Walter Egger und Martin Probst) Weihnachtskrippen bauten. Freude strahlend konnten die Krippenbauer rechtzeitig vor dem Hl. Abend ihre Werkstücke nach Hause tragen.



*Weihnachtskrippe von Georg Geisler (4c Kl.)*

Herzlichste Gratulation zu diesen tollen Leistungen!

*HD Kirchner Hubert*

## Der Wirtschaftsberater



Grundsätzlich arbeitet der Wirtschaftsberater selbständig und besitzt die Gewerbeberechtigungen für die gewerbliche Vermögensberatung sowie für den Versicherungsmakler. Zudem erfolgt die Registrierung bei der FMA (Finanzmarktaufsicht), das Bankwesengesetz ist neben allen anderen einschlägigen Gesetzen die wesentliche rechtliche Grundlage für diese Tätigkeit.

Ganz an erster Stelle steht die Wahrung des Bankgeheimnisses wie bei einem Bankangestellten. Geldgeschäfte sind Vertrauensgeschäfte und setzen äußerste Diskretion voraus.

Im Unterschied zum Bankangestellten, welcher weisungsgebunden ist und eine eingegrenzte Produktpalette des jeweiligen Banksektors anbietet, steht dem Wirtschaftsberater der gesamte Markt mit seiner Vielfalt zur Verfügung.

Diese Marktvielfalt eröffnet für die Kunden echte Preisvergleiche, welche ihm durch den Wirtschaftsberater ermöglicht werden:

Versicherungsbereich: Jede Versicherung hat ihre Marktschwerpunkte, welche sich meist in sehr günstigen Prämien niederschlagen. Doch nicht nur der Preis, auch die Servicequalität vor allem bei der Schadensbearbeitung spielt eine große Rolle. Der Wirtschaftsberater kann diese Abwägungen und Preisvergleiche vornehmen, der Kunde entscheidet. Verbilligungen bis zu 50% sind keine Seltenheit!

Kreditbereich: Die Zinsgleitklausel verpflichtet nun jede Bank, Zinsveränderungen am Markt sofort an die Kunden weiterzugeben. Der Knackpunkt liegt jedoch meist bei der Zinsspanne, also dem Aufschlag auf den Zinsgradmesser. Der Wirtschaftsberater verhandelt für Sie den Zinsaufschlag oder holt Angebote bei anderen Banken ein, sei es für bestehende Kredite oder für bevorstehende Investitionsvorhaben wie Grundkauf, Hauskauf, Wohnungskauf etc.

Sparbereich: In Zeiten stark sinkender Zinsen ist es trotzdem möglich, gute Zinserträge ohne zusätzliches Risiko zu erzielen. Auch hier ist die Marktvielfalt von großem Nutzen, der Wirtschaftsberater hat die Werkzeuge dazu, aus dieser Vielfalt die geeigneten Angebote herauszufiltern. Aktuell werden 4% p.a. auf fünf Jahre fix angeboten, zudem kann jährlich ein zusätzlicher Bonus von 3% erzielt werden. Dies bei 100%iger Garantie eines bekannten inländischen Kreditinstitutes.

Ohne Wirtschaftsberater kommt ein normaler Bankkunde nicht zu diesen Informationen. Mir macht es Freude, diesen Beruf ausüben zu können und dabei unmittelbare Vorteile für meine Kunden vermitteln zu können. AWD stellt mir die geeigneten Werkzeuge und Informationen zur Verfügung – ich setze mein Fachwissen und meine langjährige Erfahrung in der Finanzbranche ein. Das Ergebnis sind zufriedene Kunden, denen dadurch mehr Geld im Börsel bleibt, in Zeiten wie diesen hat niemand mehr etwas zu verschenken.

Gute Erfahrungen habe ich auch in der finanziellen Regelung von Unternehmensnachfolgen, bei Liegenschaftstransaktionen sowie bei der finanziellen Ordnung nach Todesfällen. Gerade traurige Anlässe erfordern viel Fingerspitzengefühl auch in finanziellen Angelegenheiten, als Wirtschaftsberater besitze ich dieses und kann es zum Nutzen meiner Kunden einsetzen.

Ihr Wirtschaftsberater in Neukirchen:

Hans Schwarzenberger  
Kühnreitgasse 341  
5741 Neukirchen  
Tel.: (0664) 525 59 31  
email: [johann.schwarzenberger@awd.at](mailto:johann.schwarzenberger@awd.at)



**SCHAUBERGWERK  
HOCHFELD**

Winterruhe im Schaubergwerk. Die andauernde Kälteperiode lässt Tropfwasser im Bereich der Stolleneingänge zu bizarren Eisgebilden erstarren.



Ein seltenes Naturschauspiel vollzieht sich derzeit in den Stollen des Schaubergwerks Hochfeld. Die natürliche Bewetterung (Frischluftzufuhr) der Schaubergwerksanlage saugt im Winter die kalte Luft durch den Hieronymus-Erbstollen an. Diese friert das Tropfwasser und das aus den Stollenwänden (Ulmen) sickernde Wasser und lässt Eiskristalle wachsen, die mit der Zeit mächtige Stalagmiten und Stalaktiten aufbauen. Ein kurzer Warmwettereinbruch genügt, um all die Gebilde der Natur wieder in Wasser umzuwandeln.



## Partnerschulen Nationalpark Hohe Tauern Sonder Pädagogisches Zentrum Neukirchen

Über 23.000 SchülerInnen wurden im Jahr 2008 im Rahmen der Nationalpark Umweltbildung seitens der Nationalparkverwaltung Hohe Tauern Salzburg betreut. Während die meisten dieser aus ganz Österreich und Süddeutschland stammenden SchülerInnen den Nationalpark im Rahmen von Projektwochen erarbeiten und kennen lernen, um dann wieder in ihre – naturräumlich oft ganz andere - Regionen zurück zu kehren, sind die SchülerInnen unserer Nationalparkgemeinden viel näher mit dem Nationalpark als Teil ihrer Heimat verbunden. Der Umweltbildungsauftrag des Nationalparks gilt für Schulen aus Nah und Fern, das ist keine Frage. Die heimischen Schulen der National-parkregion sind der Nationalparkverwaltung aber ein besonderes Anliegen und Verpflichtung. Schließlich wachsen hier jene Menschen heran, die schon in wenigen Jahren über die Zukunft unserer Nationalparkregion mitentscheiden werden, ob in eigenen Betrieben, in der Gemeindepolitik, in Vereinen oder Interessens-vertretungen. Und schließlich lebt die National-parkidee in den Hohen Tauern davon, dass sich die Menschen mit ihr identifizieren können.

Rund die Hälfte aller in der Nationalparkregion zwischen Krimml und Muhr ansässigen

Pflichtschulen war sofort vom neuen Partnerschulprojekt der Nationalparkverwaltung überzeugt und nimmt daran teil. Genauer gesagt: 29 Schulen mit 234 Klassen und 4.550 SchülerInnen. Neukirchen ist mit der Volksschule und seit Dezember auch mit dem Sonder Pädagogischem Zentrum und damit mit über 130 SchülerInnen aktiv dabei. Die Partnerschulen verpflichten sich zunächst für die kommenden 4 Jahre dem Nationalpark Hohe Tauern besondere Aufmerksamkeit zu widmen. Nationalparkecken mit Literatur und Information zum Nationalpark werden eingerichtet, der Nationalpark in den verschiedenen Unterrichts-gegenständen von verschiedenen Seiten beleuchtet, der Kontakt und die Kommunikation unter den Partnerschulen des Nationalparks gepflegt, in der LehrerInnenfortbildung ein Schwerpunkt gesetzt und vieles mehr.

Seitens der Nationalparkverwaltung werden nicht nur die erforderlichen Materialien von Literatur bis zu laufendem aktuellem Informationsmaterial zur Verfügung gestellt, sondern auch eine Betreuung durch die Nationalparkranger vor Ort. Umweltbildungsprogramme wie die Wasser-schule oder die ab 2009 neue Nationalpark Klimaschule werden den Partnerschulen kostenlos angeboten, genauso wie der Besuch der Nationalparkwerkstatt in Hollersbach, des Nationalparkhauses Könige der Lüfte in Rauris und der Nationalparkwelten in Mittersill sowie Nationalparkexkursionen in den Heimattälern der Schulen.



Bürgermeister Peter Nindl, Nationalparkdirektor Wolfgang Urban und Direktorin Petra Bacher mit den Lehrerinnen, Lehrern und Schülern des SPZ Neukirchen.

# Mit Huskies auf den Wildkogel

## 13. Internationaler Wildkogel Longtrail

### 10. & 11. Jänner 2009

[www.wildkogel-events.at](http://www.wildkogel-events.at)  
mehr Bilder & Ergebnisse



**hpkreidl**  
werbung • marketing • events

**ENTACHER AKTIV**  
Bike, Fitness & Beauty  
[www.aktivguide.at](http://www.aktivguide.at)

**SCHWENBERGERS SCHIWADE**  
Ski- & Outdoor  
Schnee- & Skiverleih

**Raiffeisen.**  
Die Salzburger Bank



# Schwitzen für den guten Zweck

## 3. Wildkogel Ski-Touren Lauf

### 24. Jänner 2009



**ja!**  
Natürlich.

**BRUNNER**  
Trockenbau oHG

**SPARKASSE**  
Mittersill

**ALPIN**  
ADVENTURESCHULE  
[unterwurzacher.com](http://unterwurzacher.com)

**KAISER**



# Zum Lachen, zum Weinen – oder beides???

😊😊😊 **Die Schmunzelseite des Sporkulex** 😊😊😊

## *In aller Kürze (Aufgeschnapptes und Gelesenes)*

„*De Lies moan i tat*“, sang der des Spanischen nicht Mächtige, als bei der Adventfeier der internationale Weihnachtshit „Feliz Navidad“ angestimmt wurde....

\*\*\*

„*Opa war heuer der Schlimmste*“, sprach der bereits etwas lustige Nikolaus HPG im Hause S. bei der Nikolofeier der Großfamilie und überreichte dem Großvater 3 dünne Scheiben eines Baumes....

\*\*\*

„*Wir brauchen Schotter, Mitzi!*“ – Aufruf einer Hilfsorganisation um finanzielle Mittel an die Innenministerin Maria Fekter, die privat ein Schotterunternehmen leitet....

\*\*\*

„*In Neukirchen gibt es einige Wenige, die sind wie Schnittlauch – schwimmen immer oben auf!*“, murmelte der ortsbekannt Landwirt....

\*\*\*

„*Wer überall seinen Senf dazu gibt, gerät bald einmal in Verdacht, selbst ein Würstel zu sein!*“.... (Verfasser bekannt)

\*\*\*

„*Mit dem Hund ein wenig spazieren gehen und dich besuchen*“, gab die Wirtskollegin R. der jungen Naturdorchefin A. zur Antwort auf die Frage, was sie denn heute täte. Allerdings war der Hund weit und breit nicht zu sehen und R. zog die Leine mit dem Halsband des Vierbeiners hinter sich her, weil sich der Dackel – unbemerkt von R. – selbstständig gemacht hatte....

„*Und wie komm ich hier jetzt raus?*“ fragte Dora, als sie von den Dorfpolizisten beim Fahren gegen die Einbahn erwischte worden ist. Und den Freunden und Helfern blieb nichts anderes übrig, als den rechtmäßigen Verkehr anzuhalten, damit die so charmant fragende Dora ihre unerlaubte Fahrt sogar mit Polizeischutz fortsetzen konnte....

\*\*\*

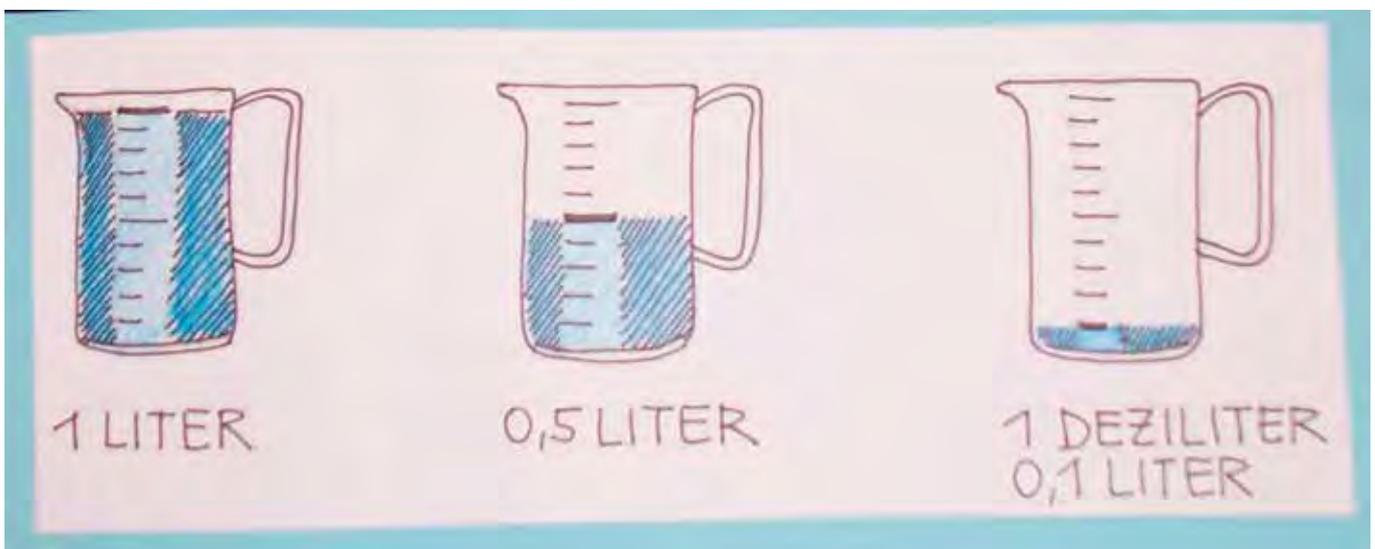
„*Ich kann hin und her rechnen, wie ich will*“, erklärte der Pensionsversicherungsangestellte, „aber Ihnen fehlen exakt 23 Jahre bis zum Pensionsantritt!“ Darauf hin verließ der fast 60-jährige Neukirchner kopfschüttelnd das Amtsgebäude....

\*\*\*

„*MAKKETENTERINEN*“ – jeder weiß, wer mit dieser Bezeichnung gemeint ist, doch über die (richtige) Schreibweise möge sich der Verfasser – er ist in der TMK beheimatet – bei seinen hübschen Schnapsverkäuferinnen informieren....

\*\*\*

Für alle, die in der Schule beim *Erlernen der Maßeinheiten* nicht aufgepasst haben und jetzt in der gehobenen Gastronomie beim Verstehen von Rezepten Probleme haben, weil sie sogar in Versuchung kommen, hinter einem *Deziliter* zehn(!) Liter zu vermuten, unsere anschauliche Graphik zum Nachlernen. Dann erspart man sich nämlich zukünftig „Aufklärungsanrufe“ vom östlichen Ortsrand in der Hauptschuldirektion....  
(*ausschneiden und in der Küche aufhängen!*)





## Öffnungszeiten Tourismusbüro Neukirchen Winter 08/09

Montag bis Freitag  
von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr

Samstag  
von 9.00 bis 11.00 Uhr und  
15.30 bis 17.30 Uhr

## Information der Tourismusverbände Neukirchen & Bramberg

### NEU: Wildkogelbahnen täglich ab 8.30 Uhr in Betrieb

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Wildkogelbahnen in der Wintersaison 08/09 täglich ab 8.30 Uhr in Betrieb sind. Bitte machen Sie Ihre Gäste darauf aufmerksam, vielleicht ist ja der eine oder andere Frühaufsteher dabei!

### T-Shirts Urlaubs-Arena Wildkogel

Auf mehrfache Nachfrage haben wir T-Shirts der Urlaubs-Arena Wildkogel Neukirchen & Bramberg produziert.

Wir haben ein Kinder-T-Shirt mit Kogel-Mogel-Motiv sowie ein Erwachsenen T-Shirt mit Stoff- & Gelddruck und Niet-Lable. Kosten

Kinder-T-Shirt	14,90 Euro
Erw.-T-Shirt	24,90 Euro

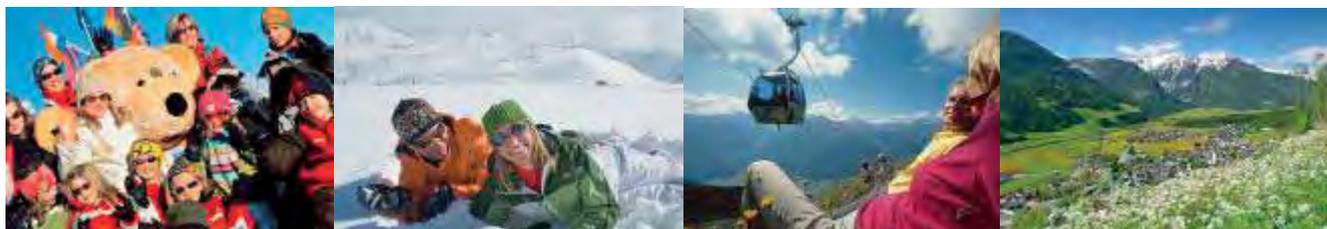
### Deskline & Anfragepool

Alle Vermieter werden ersucht, die Frei- und Besetzmeldungen für die Winter- und Sommersaison aktuell zu halten. In letzter Zeit haben wir öfter das Problem, dass Vermieter Tickets/Anfragen aus dem Anfragepool ziehen, aber dem Gast kein Angebot stellen, die Gäste beschweren sich dann bei uns. Vermieter, die Tickets ziehen und nicht nutzen, nehmen auch anderen Quartiergebern die Chance, ein Angebot zu machen.

Vermeehrt hören wir, dass zwar Angebote erstellt werden, aber nicht für den angefragten Zeitraum.

Das ist kontraproduktiv und verärgert unsere Gäste! Daher bitten wir alle Vermieter, den Anfragepool entsprechend zu nutzen!

Bei Fragen zum System wenden Sie sich an Kollegin Petra Trattner.





[www.urlaubsarena-wildkogel.at](http://www.urlaubsarena-wildkogel.at)

## Pauschalen Winter 2009/10

Wir sind gerade dabei, die Pauschalen für die Wintersaison 2009/10 auszuarbeiten und werden die Erhebungsbögen Anfang Feb. per Mail aussenden. Alle Vermieter, die an den Pauschalen teilnehmen möchten und keine Mail-Adresse haben, melden sich bitte bis 7. Feb. 09 bei Kollegin Martina Hollaus.

## Loipe

Die Loipe wird für Langläufer präpariert und nicht für Spaziergänger und Hunde!  
Wir bitten um Rücksichtnahme!

## Gästeehrungen

Die Gästeehrungen finden wöchentlich am Donnerstag oder Freitag um 16.30 Uhr im Rathaus (großes Sitzungszimmer) statt. Wir bitten um Anmeldung der jeweiligen Gästeehrung bis spätestens Mittwoch Mittag bei Kollegin Tanja Dreier. Geehrt wird ab 10 Jahren im 5-Jahres-Rhythmus. Am besten melden Sie uns die Ehrung mit dem Meldeblatt, dann haben wir gleich die Heimatadresse der Stammgäste für den Versand des Urlaubs-Arena Magazins parat.

## SKIZZO – Die verrückte Skishow

(Idee & Inszenierung Uli Brée + Gabriel Castaneda)  
Wir freuen uns, dass SKIZZO sehr gut angenommen wird. Nach 5 Vorstellungen halten wir bei knapp 3.200 Besuchern, das ist weit mehr, als wir uns erhofft haben! Die Durchführung von SKIZZO ist nur möglich, weil so viele mit Begeisterung und einer großen Portion Idealismus dabei sind.

Alle Mitwirkenden & Helfer ehrenamtlich, freiwillig – also ohne Gage!

Daher möchten wir uns im Namen des Tourismusverbandes Neukirchen besonders bei allen Mitwirkenden bedanken, ein aufrichtiges Vergelt's Gott! Uli Brée hat die Geschichte geschrieben und bei mehreren Besprechungen, Arbeiten im Tonstudio und einer Probe geholfen – auch ohne Entgelt!

Gerade die Vorbereitungen und Proben haben allen viel Zeit, Nerven und Energie abverlangt. Unser Dank gilt weiters den Wildkogelbahnen & Mitarbeitern, dem Team von 8ung Sound & Event, den Grundbesitzern, den Sponsoren sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern hinter den Kulissen. Ein Dank geht auch an die Neukirchner Kaufleute, die uns spontan die Hilfe beim Ordnerdienst zugesagt haben.

Viele haben schon vorher gewusst, dass eine neue Skishow in der Preimis nicht funktioniert, dass man keinen Eintritt kassieren kann, dass einige mit SKIZZO großes Geld verdienen ... Gott sei Dank hat sich dies alles nicht bewahrheitet!

So knüpfen wir an die Einleitung an und freuen uns über den gemeinsamen Erfolg. Wir ersuchen alle Vermieter, Eintrittskarten im Wert von 5 Euro/Stück im Büro abzuholen, die am Saisonende abgerechnet werden. Werden Karten in den Betrieben nicht verkauft, einfach am Saisonende retournieren.

Alle Einheimischen bezahlen einmalig 5 Euro für eine SKIZZO-Saisonkarte, diese sind nur im Tourismusbüro erhältlich.

Die in der letzten Sporkulex-Ausgabe erhoffte Strahlkraft von SKIZZO zeigt sich beim wöchentlichen Fackelzug vom Marktplatz in die Preimis, wer hätte das gedacht?



# Kinderfasching

## Faschingsdienstag

24. Februar 2009

Skiwiese Eggerfeld

13.30 – 16.30 Uhr



14.00 Uhr Kinderumzug mit Musik zu den Wildkogelbahnen

Rückfahrt mit dem Kogel-Mogel Express

Lustige Spielestationen am Eggerfeld

**NICI** -Kinderparade mit dem Kogel-Mogel und seinen Freunden

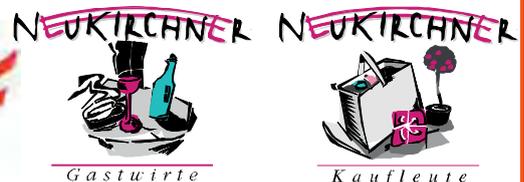


16.00 Uhr großes Luftballonsteigen



Jedes maskierte Kind erhält einen Faschingskrapfen und einen Kinderpunsch.

Auf euer Kommen freuen sich:





# NICI-Kinderfest

**27. Februar 2009**

**Ski-Arena Wildkogel  
im Aussichts-Bergrestaurant  
10.30 - 16.00 Uhr**

**Spaß & Action**  
mit Kogel-Mogel und  
seinen Freunden aus der NICI-Familie

*Dido & Beatrice*  
Artistik-Show-Team

**13.30 Uhr Luftballonpost**

**kleine NICI-Geschenke**

**Kinderschminken**



**Infos:**

TVB Neukirchen, 5741 Neukirchen, Tel.: 06565 6256

TVB Bramberg, 5733 Bramberg, Tel.: 06566 7251

[www.urlaubsarena-wildkogel.at](http://www.urlaubsarena-wildkogel.at)



# DIE VERRÜCKTE SKISHOW

# SKI 20

Idee: Uli Brée und Gabriel Castaneda

**Preimislift**  
Neukirchen am Großvenediger

Eintritt € 5,- | Kinder bis 14 Jahre FREI

**Jeden Sonntag**

Winter 08/09 um 20:30 Uhr  
bis Anfang/Mitte März je nach Witterung

**Treffpunkt um 20:00 Uhr, Marktplatz Neukirchen**

Ausgabe und Entzünden der Fackeln,  
gemeinsame Fackelwanderung zum Preimislift  
oder Transfer mit dem Kogel-Mogel-Express.





# Veranstaltungskalender 2009

Weitere Veranstaltungen und nähere Informationen finden Sie unter: [www.neukirchen.at](http://www.neukirchen.at)

## Februar 2009

07.02.		Samstag	2. Österr. Rodelbiathlon Wildkogelhaus – Neuhaushof
08.02.	20,30	Jeden Sonntag	Abendliche Skishow - SKIZZO
11.02.	19,30	Jeden Mittwoch	Mondscheinrodeln auf der Kühnreitrodellbahn – Anmeldung im TVB
11.02.	20,30	Jeden Mittwoch	Dia-Abend im Gasthof Friedburg
12.02.	10,00	Jeden Donnerstag	Schneeschuhwandern mit dem Nationalpark-Betreuer
14.02.	ab 8,00	Samstag	Austrian Ski-Cross Tour - Preimis
15.02.		Sonntag	Langstreckenrodeln Wildkogelhaus – Bramberg
19.02.	14,00	Donnerstag	Pfarrfasching für ALLE im Pfarrheim
21.02.		Samstag	Ortsmeisterschaft Ski Alpin - Preimis
27.02.	10,30	Freitag	NICI Kinderfest
28.02.		Samstag	Bezirks-Cup Langlauf

## März 2009

01.03.		Sonntag	Ortsmeisterschaft im Langlauf - Einöde
07.03. und 08.03.	Ab 9,00	Samstag und Sonntag	Fußball-Hallenturnier für den Nachwuchs im Turnsaal der Hauptschule Neukirchen
07.03.	16,30	Samstag	Schweini's downhill – Wildkogel bis Schweini's Schirmbar
13.03.	19,30	Freitag	Bandscheibe und Rückenschmerz– Vortrag im Pfarrheim
14.03.		Samstag	Wolfram Kumpellauf am Wildkogel

## April 2009

10.04.	10,30	Freitag	NICI Kinderfest
11.04.		Samstag	Fußballspiel der Kampfmannschaft daheim gegen Dienten
25.04. und 26.04.		Samstag und Sonntag	Schitour auf den Großvenediger
25.04.	18,30	Samstag	Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen

## Mai 2009

02.05. und 03.05.		Samstag und Sonntag	Schitour auf den Großvenediger
02.05.		Samstag	Fußballspiel der Kampfmannschaft daheim gegen Bruck a.d.Glstr.
16.05.		Samstag	Fußballspiel der Kampfmannschaft daheim gegen Konkordiahütte
29.05.	19,30	Freitag	Vortrag zum 150-jährigen Pfarrjubiläum im Pfarrheim
30.05.	18,00	Samstag	Klostertaler Open-Air (Infos: <a href="mailto:info@neukirchen.at">info@neukirchen.at</a> )

## Juni 2009

06.06.		Samstag	Fußballspiel der Kampfmannschaft daheim gegen Taxenbach
07.06.	11,00	Sonntag	Hl. Messe der Bergrettung Neukirchen/Wald bei der Berndlalm Kapelle
19.06.	19,30	Freitag	Vortrag über die Patientenverfügung im Pfarrheim
26.06. bis 28.06.		Freitag bis Sonntag	Tridays in Neukirchen – (Infos: <a href="mailto:info@neukirchen.at">info@neukirchen.at</a> )

# Sicher ist sicher. Raiffeisen Sparen.

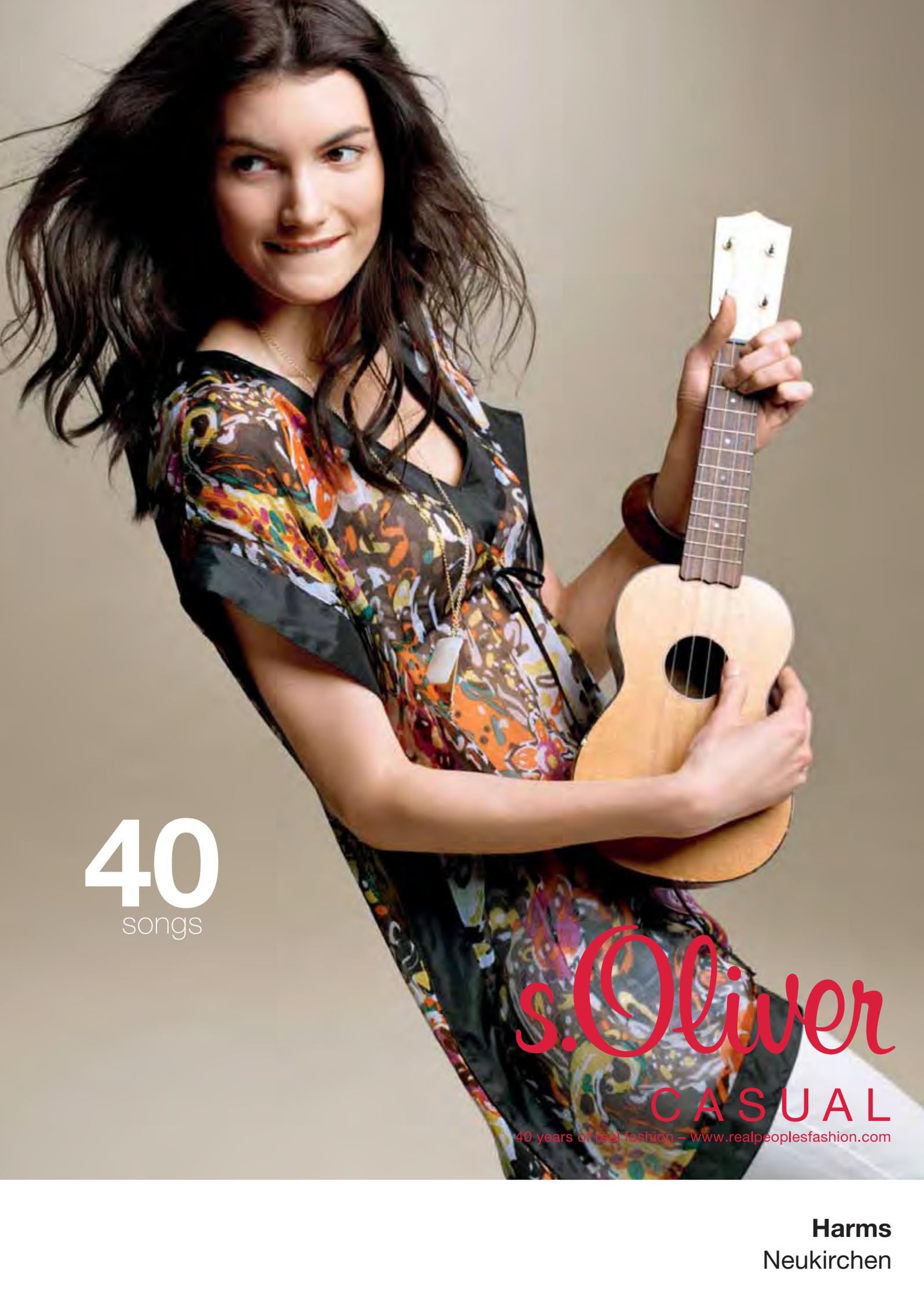
Wir bieten Ihnen individuelle Sparformen mit besten Konditionen. Damit Sie sich auch in Zukunft keine Sorgen machen müssen.



[www.neukirchen.raiffeisen.at](http://www.neukirchen.raiffeisen.at)

**Raiffeisenbank  
Neukirchen**





40  
songs

s. Oliver

CASUAL

40 years of real fashion - [www.realpeoplesfashion.com](http://www.realpeoplesfashion.com)

Harms  
Neukirchen